

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Östern, täglich.

Börsenblatt

für den

Beiträge für das Börsen-
blatt sind an die Medac-
tion; — Inserate an die
Expedition desselben
zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nr. 87.

Leipzig, Freitag am 3. October

1851.

Amtlicher Theil.

Bericht
über die Generalversammlung des Thüringer Kreis-Vereins, gehalten zu Eisenach den 15. Septbr. 1851.

Herr Eupel eröffnete die Sitzung Vormittags 10 Uhr durch Begrüßung der Anwesenden und Mittheilung der Zuschriften von nicht erschienenen Mitgliedern, worauf man zur Wahl des neuen Vorstandes schritt. Diese fällt auf

U. Perthes aus Gotha als Vorsitzender,
Fr. Frommann aus Jena als Schriftführer,
Fr. Bartholomäus aus Erfurt als Kassirer.

Hierauf wurden die das Cassenwesen betreffenden Papiere Herrn Bartholomäus übergeben und zum 3. Gegenstand der Tagesordnung übergegangen. Es ward beschlossen, zunächst nur die rückständigen Beiträge für die Jahre 1850 und 1851 und ferner jährlich den statutenmäßigen Beitrag von 15 Sgr. einzuziehen.

Die 4. Nr. der Tagesordnung:

„Einen Antrag in Bezug auf eine Vorstellung an die betreffenden Regierungen: Keine Buchhandels-Concessionen ferner zu ertheilen, wenn nicht eine Prüfung des zu Concessionirenden durch Berufsgenossen vorausgegangen ist.“

Führte zu folgenden Fragen:

- 1) sollen die nichtpreußischen Mitglieder unseres Vereins zu einer Eingabe an ihre betreffenden Regierungen im Sinne des Antrages veranlaßt werden?
- 2) soll denselben der wesentliche Inhalt dieser Eingabe durch den gegenwärtigen Vorstand übermittelt werden?
- 3) soll auch der letztere mit Abfassung derselben beauftragt und ihm überlassen werden, noch andere Mitglieder dabei zuzuziehen?

Sämtliche Fragen wurden einstimmig bejaht.

Nr. 5. der Tagesordnung, „Begründung eines Sortimentervereins“, fällt aus, da der Antragsteller verhindert ist, die Versammlung zu besuchen.

Hierauf verlas der Vorsitzende als Nr. 6. der Tagesordnung eine Zuschrift des Herrn C. Kempf in Kassel vom 30. Novbr. 1849, woran sich eine Besprechung der darin berührten Punkte knüpfte.

Achtzehnter Jahrgang.

Am Schlusse kam man dahin überein, daß der Kempf'sche Brief zu Beschlüssen keine Veranlassung gebe, indem sein Inhalt schon auf früheren Versammlungen reislich überlegt worden sei und die überhaupt erreichbaren und wünschenswerthen Maßnahmen nur durch allgemeine andauernde Thätigkeit in's Leben gerufen werden könnten.

Zu Nr. 7. „Hülf- und Rentencasse für Buchhändlerwitwen“ verwies der Vorsitzende auf die Verhandlungen der letzten Versammlung in Gotha, und berichtete, daß Herr F. G. Becker der damals übernommenen Verpflichtung zur Ausarbeitung eines Planes nicht habe nachkommen können. Es wird nach längerer Berathung, auf den Vorschlag von Frommann, beschlossen, die Herren Himmer und Oldenbourg anzuregen, daß sie mit ihren beabsichtigten Vorschlägen bald hervortreten möchten.

Sonach war die Tagesordnung erschöpft, es wurden noch Zuschriften vom Rheinisch-Westphälischen Verein vom 29. Juli und 18. August d. J. und vom Pommerschen Verein vom Aug. d. J. an ihre Mitglieder verlesen, ohne Anlaß zur Besprechung zu bieten.

Zum Schlusß ward für das nächste Jahr als Versammlungsort Jena einstimmig gewählt, das Protokoll verlesen und genehmigt.

Der Vorstand des Kreisvereins der Thüringer Buchhandlungen.

Andreas Perthes. Fr. F. Frommann.

Fr. Bartholomäus.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 29. u. 30. September 1851.

Literar.-artist. Anstalt in München.

6215. Archiv f. Entscheidungen der obersten Gerichte in den deutschen Staaten. Hrsg. v. J. A. Seuffert. 4. Bd. 2. Hft. gr. 8. *22 N^o

6216. Arndts, L., Lehrbuch der Pandecten. 2. Aufl. 1. Hft. gr. 8. *18 N^o

6217. Pozl, J., Lehrbuch d. bayerischen Verfassungsrechts. gr. 8. Geh.

* 1. f. 24 N^o

Besser's Verlag (F. Duncker) in Berlin.

6218. Bewegung, die serbische, in Südgarn. Ein Beitrag zur Geschichte der ungar. Revolution. 8. Geh. *12¹/₃ f.

- Besser's Verlag (S. Duncker) in Berlin ferner:
6219. **Geschichtschreiber**, die, der deutschen Vorzeit in deutscher Bearbeitung hrsg. v. G. H. Perck ic. 13. Lfg.: IX. Jahrg. 6. Bd. A. u. d. T.: Richard's vier Bücher Geschichten. Uebers. von J. v. Jas mund. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ f. Decker'sche Geh. Oberhofsbuchdr. in Berlin.
6220. — dieselben. 14. Lfg.: X. Jahrg. 3. Bd. A. u. d. T.: Ruotgers Leben d. Erzbischofs Bruno von Köln. Uebers. v. J. v. Jas mund. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.
6221. **Sebald, H.**, Encouragement à la lecture française. Lesebuch f. Anfänger im Französischen m. e. Interlinear - Uebersetzung. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.
6222. **Dienst-Instruktion** f. den Telegraphen-Inspector. gr. 4. Geh. ** $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
6223. — f. die Telegraphen-Verwaltung. Abschn. VI.: Verwaltung der Kasse und Buchführung bei den Telegraphen-Stationen. gr. 4. Geh. ** 7 N \mathcal{R}
6224. — dieselbe. Abschn. VIII.: Beschaffung u. Verwaltung der Bureau-Bedürfnisse u. Batterie-Gegenstände. gr. 4. Geh. ** $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
6225. — dieselbe. Abschn. X.: Beschaffung u. Unterhaltung der Inventarien. gr. 4. Geh. * 2 N \mathcal{R}
6226. — dieselbe. Abschn. XII. Nr. 1.: Das Rechnungswesen bei der Telegraphen-Direction. gr. 4. Geh. ** 11 N \mathcal{R}
6227. — dieselbe. Abschn. XII. Nr. 2.: Führung der Haupt-Telegraphenkasse bei der Ober-Post-Kasse in Berlin. gr. 4. Geh. * 6 N \mathcal{R}
6228. Nachweisung der hauptsächlichsten Ettaffetten- u. Post-Courses, welche bei Weiterbeförderung v. telegraph. Depeschen mutmaßlich in Anwendung kommen werden. gr. 4. Geh. ** $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
6229. **Meglement** f. die Bestrafung v. Fehlern u. Verstößen bei Annahme, Beförderung u. Bestellung telegraph. Depeschen. gr. 4. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
6230. — der Westpreußischen Landschaft v. 1787, revidirt v. dem im J. 1850 gehalt. General-Landtage. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ f.
- Werden sämtlich nur fest gegeben.
6231. **Waaren-Verzeichniß**, amtliches, zum Zolltarif f. die Zeit vom 1. Octbr. 1851 ab. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.
6232. **Zolltarif** f. die Zeit vom 1. Octbr. 1851 ab. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f.
- Defon in Chemnitz.
6233. **Förster, F. A.**, Für die Gründung einer Armenkinder- u. Waisen-Erziehungs u. Rettungs-Anstalt im Umtsbezirke Augustusburg. gr. 8. Geh. ** $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
6234. **Kadner, G. A.**, vierzehn Casual-Neden. 8. In Comm. Geh. * 8 N \mathcal{R} W. Engelmann in Leipzig.
6235. **Gervinus, G. G.**, Geschichte der poet. National-Literatur der Deutschen. 4. Thl.: Neuere Geschichte der poet. National-Literatur der Deutschen. 1. Thl. 3. Aufl. gr. 8. Geh. 3 $\frac{1}{4}$ f.
6236. **Sophokles' Werke**. Griechisch m. metr. Uebersetzung u. prüfenden u. erläuternden Anmerkungen v. J. A. Hartung. 8. Bdhn.: Fragmente. gr. 12. Geh. 21 N \mathcal{R}
6237. **Zerrenner, C.**, Frdkunde d. Gouvernements Perm, als Beitrag zur näheren Kenntniss Russlands. 1. Abth. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.
- L. Fernbach jun. in Berlin.
6238. **Jacobsohn, J. H.**, die Vergeltung. Gottesdienstlicher Vortrag gehalt. zu Belgard. gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{R}
- Branch'sche Verlagsb. in Stuttgart.
6239. **Ausland**, das bellettistische. 1060—1062. 1550—1554. 1597—1599. u. 1680—1683. Bdhn. 16. Geh. à 2 N \mathcal{R}
- Inhalt: 1060—1062. Sue, G., die sieben Tobsünden. 6. Abth.: Der Geiz. 3 Bdhn. 1550—1554. Tha deray, W. M., Pendennis. 11—15. Bdhn. 1597—1599. Dafsh, Gräfin, die blutige Marquise. 5—7. Bdhn. 1680—1683. Fligare-Garlen, G., ein Gericht. 4—7. Bdhn.
- Gebr. Francke in Carlsbad.
6240. **Kraßmann, E.**, der Führer in Marienbad u. in dessen Umgebungen. Für Kurgäste. gr. 16. In engl. Einb. 2. f.
- Gebhardt & Neisland in Leipzig.
6241. **Meyer's Conversations-Lexicon**. XIX. Bd. 22. Lfg. u. II. Abth. VIII. Bd. 15. u. 16. Lfg. Lex. 8. Hildburghausen. Geh. à * 7 N \mathcal{R}
- Geiger in Nürnberg.
6242. **Heideloff, C.**, Arabesken im griech., röm., byzant., altdeutschen u. Renaissance-Styl. gr. 8. Kart. * 24 N \mathcal{R}
- Göpel in Stuttgart.
6243. **Panorama der deutschen Klassiker**. 2. Aufl. 1. Lfg. hoch 4. Geh. 11 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{R}
- Göschen'sche Buchb. in Leipzig.
6244. **Houwald's, C. v.**, sämmtliche Werke. 1. Bd. gr. 8. Geh. 1. f.
- Graeger in Halle.
6245. **Boussignault, J. B.**, die Landwirtschaft in ihren Beziehungen zur Chemie, Physik u. Meteorologie. Deutsch bearb. v. N. Graeger. 2 Bde. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 3. f.
- Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.
6246. **Arznei-Taxe**, neue, f. das Königr. Hannover, vom 1. Octbr. 1851. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.
- G. Hallberger in Stuttgart.
6247. **Jugend-Album**. Blätter zur angenehmen u. lehrreichen Unterhaltung im häusl. Kreise. Jahrg. 1851. Novbr.-Hft. Lex. 8. $\frac{1}{4}$ f.
- Hübner in Leipzig.
6248. **Gnade u. Wahrheit**. Ein kathol. Gebeth-, Gesang- u. Litaneibuch. 16. Einz. 18 N \mathcal{R}
6249. **Iesus der Kinderfreund**. Ein christkathol. Gebethbüchlein f. Kinder. 32. Einz. 1850. * 2 N \mathcal{R}
6250. **Myrthenkranz**, der geistliche. Eine Sammlung ausgewählter Gebete. 18. Einz. $\frac{1}{6}$ f.
6251. **Steininger, J.**, Gebetkranzlein. Ein Geschenk für die Schuljugend. 32. Einz. 1850. * 2 N \mathcal{R}
6252. **Tag, der, des Herrn**. Ein vollständ. christkathol. Gebetbuch. 12. Einz. * $\frac{1}{3}$ f.
- Jacobsohn in Natibor.
6253. **Noelle, J.**, das polizeigerichtliche Untersuchungs-Wesen, nach der Verordnung vom 3. Jan. 1849. gr. 8. Geh. $\frac{3}{4}$ f.
- Kaiser in München.
6254. **Entwurf d. Polizei-Straf-Gesetzbuches** f. das Königr. Bayern. Imp.-4. Geh. $\frac{1}{4}$ f.
6255. **Schneider, E.**, de jure hereditario Atheniensium. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.
6256. **Wölberndorff, O. v.**, einige Worte üb. Recht, Rechtswissenschaft u. röm. Recht. gr. 8. Geh. 6 N \mathcal{R}
- Kaniz in Gera.
6257. **Schorch, F. G.**, Predigt bei der 1. Jahresversammlung d. Landesvereins der Gustav-Adolph-Stiftung f. das Fürstenth. Reuß J. S. den 27. Aug. 1851 gehalten. gr. 8. In Comm. Geh. ** $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Kern in Breslau.
6258. **Behnsch, D.**, English made easy. Praktischer Lehrgang zur leichtesten u. schnellsten Erlernung der englischen Sprache. 1. Cursus. 6. Aufl. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f.
6259. **Geiger, A.**, Divan d. Castiliens Abu'l-Hasan Juda ha-Levi. Nebst Biographie u. Anmerkungen. 16. Geh. $\frac{1}{2}$ f.; in engl. Einb. m. Goldschn. $\frac{1}{3}$ f.
6260. **Virgilii Maronis, P.**, carmina. Virgil's Gedichte. Lateinischer Text m. deutschen Anmerkungen. Von W. Freund. 1. Hft.: Der Aeneide 1—6. Buch. gr. 16. $\frac{1}{3}$ f.
- Weinhold & Söhne in Dresden.
6261. **Waaren-Verzeichniß**, amtliches, zu dem, vom 1. Octb. 1851. an gültigen Vereins-Zolltarife. gr. 8. Geh. 12 N \mathcal{R}
- G. W. F. Müller in Berlin.
6262. **Entwürfe**, extemporirbare, zu Predigten u. Casualreden üb. das ganze Alte Testament. Im Verein m. mehreren Geistlichen bearb. u. hrsg. v. F. G. Visco. 3. Abth. 1. Band. gr. 8. Geh. * 1. f. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
6263. **Visco, F. G.**, das Alte Testament nach der deutschen Uebersetzung M. Luthers. Mit Erklärgn., Einleitgn., Kuffäßen ic. 2. Ausg. ohne den Bibeltext. 1. Lfg. hoch 4. Geh. * 1. f.
- Mauer & Co. in Stettin.
6264. **Schreib- u. Termin-Kalender** auf d. J. 1852. 12. Halbleiterbd. $\frac{1}{3}$ f.; Lederbd. $\frac{1}{2}$ f.
- Nürnberg in Leipzig.
6265. **Tolpatsch, Meister**, auf der Leipziger Messe od. die Jesuiten in Leipzig. gr. 8. Geh. 6 N \mathcal{R}

- Neyher's Verlags - Conto in Mitau.
6266. Helmung, Ph. P., Transformation u. Ausmittelung bestimmter Integrale. gr. 4. Dorpat. Geh. $\frac{1}{2}$ f.
6267. Meyer, C. F., die Statistik d. ethischen Volkszustandes. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{4}$ f.
6268. Nikolitsch, J., etymologischer Theil der russischen Grammatik bearb. f. Deutsche. 2. Aufl. gr. 8. Geh. $\frac{3}{4}$ f.
- Schmid'sche Buchh. in Augsburg.
6269. Armeen, die, u. ihre Zukunft. gr. 12. Geh. $\frac{1}{4}$ f.
- Schmid in Jena.
6270. Dietrich, D., Encyclopädie der Pflanzen. Nach dem linneischen Pflanzensystem geordnet. 2. Bd. 13. Tafg. gr. 4. Geh. *1 f; color. *2 f.
- Schulbuchhandlung in Berlin.
6271. Magnetismus, der animalische, vor Gericht! oder: der Zincke'sche Prozeß in zweiter Instanz. 8. Geh. *1 Nf.
- B. Tauchnitz jun. in Leipzig.
6272. Collection of british authors. Vol. 214. gr. 16. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.
Inhalt: The lily and the bee an analogue of the crystal palace. By S. Warren.
- Zülf in Dresden.
6273. Zeis, E., Beobachtungen u. Erfahrungen aus dem Stadtkrankenhaus zu Dresden. 1. Hft. gr. Lex.-8. 24 Nf.
- Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.
6274. Ariosto's, L., rosenber Roland, übers. v. J. D. Gries. 4. Aufl. I. Thl. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.
6275. Berichte üb. die Verhandlungen der K. Sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Philologisch-histor. Classe. 1851. III. u. IV. (Hft.) gr. 8. * $\frac{2}{3}$ f.
6276. Jacobi, M., Naturleben u. Geistesleben. Der Sinnensorganismus in seinen Beziehungen zur Weltstellung des Menschen: la divina commedia. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{4}$ f.
6277. Tasse's, Z., befreites Jerusalem, übers. v. J. D. Gries. 8. Aufl. 2 Thle. 8. Geh. 1 f.
6278. — dasselbe. 8. Aufl. (Taschenausg.) 2 Thle. 16. Geh. * $\frac{2}{3}$ f.
- Wöller in Leipzig.
6279. Winter, G. V., allgemeines Lesebuch f. deutsche Stadt- u. Landschulen. 1. Thl. 3. Aufl. 8. Geh. *6 Nf.
6280. — dasselbe. 2. Thl. 4. Aufl. 8. Geh. *12 Nf.

Necensionen-Verzeichniß.

(Mitgetheilt durch die Expedition des Meßkatalogs.)

- Abel in Leipzig.
1655. Cuvier, Erdumwälzungen. (Grenzboten. 39.)
- Adler in Buchholz.
1656. Stühner, Höhenkarte von Sachsen. (Sächs. Schulztg. 38.)
- Anton in Halle.
1657. Kloß, Hardenbergs Leben. (Grenzboten. 39.)
- Bädeker in Essen.
1658. Diesterweg, Wegweiser. I. II. (Sächs. Schulztg. 38.)
- Baensch in Leipzig.
1659. Schleinitz, Leitfaden der Geographie. (Sächs. Schulztg. 38.)
- Barth in Leipzig.
1660. Frankel, Einfluß der paläst. Ereignisse. (Liter. Centralbl. 39.)
- Wine, Berger - Levraut & Sohn in Straßburg.
1661. Arnaud, recherches critiques sur l'épitre de Jude. (Götting. gel. Anz. 149—151.)
- Besser'sche Buchh. (Herr) in Berlin.
1662. Aktenstücke aus der Verwaltung des Oberkirchenrathes. (Zeitschr. f. d. unirte evang. Kirche. 38.)
- Brandstetter in Leipzig.
1663. Enslin, Lebensfrühling. (Grenzboten. 39.)
1664. Macke, pädagog. Jahresbericht 1850. (Liter. Centralbl. 39.)

- Braumüller in Wien.
1665. Jappert, Antiquitätenfunde. (Liter. Centralbl. 39.)
1666. Seidl, Beiträge zu einer Chronik der archäol. Funde. (Ebend.)
- Breitkopf & Härtel in Leipzig.
1667. Hase, neue Propheten. (Allgem. Ztg. 261.)
1668. — dasselbe. (Liter. Centralbl. 39.)
- Brill in Leiden.
1669. Juynboll, specimen libr. geneseos. (Liter. Centralbl. 39.)
- Brockhaus in Leipzig.
1670. Schützing, der Bauernfürst. (Bl. f. liter. Unterh. 119.)
1671. UhI, an der Theiss. (Hamburg. liter. u. krit. Bl. 76.)
- Böttner in Frankfurt a/M.
1672. Arndt, naturgemäße Volkswirtschaft. (Götting. gel. Anz. 144—147.)
- Christen in Narau.
1673. Straub, deutsches Sprachbuch. (Liter. Centralbl. 39.)
- Costenoble & Nemmelmann in Leipzig.
1674. Gräfe, die deutsche Volksschule. (Sächs. Schulztg. 38.)
1675. Haan, Jugend- u. Volksbildung unserer Zeit. (Ebend.)
1676. Rörner, die Bedeutung der Realschulen. (Ebend.)
- Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.
1677. Goethe's sämmtl. Werke. 19—23. Bd. (Liter. Centralbl. 39.)
1678. — Wolfg. von, Gedichte. (Ebend.)
- Dufay in Chemnitz.
1679. Kadner, 14 Kasualreden. (Sächs. Schulztg. 38.)
- Eck's Verlagsbuchh. in Erlangen.
1680. Friedreich, Realien in der Iliade u. Odyssee. (Liter. Centralbl. 39.)
- Ernst & Korn in Berlin.
1681. Hoffmann, Zeitschrift f. Bauwesen. (Schles. Ztg. 266.)
- Gau in Trier.
1682. Schmitz, Schulfreund. (Sächs. Schulztg. 38.)
- Gylendal'sche Buchh. in Kopenhagen.
1683. Bundelesh liber Pehlvcus. (Liter. Centralbl. 39.)
- Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.
1684. Bley u. Walz, neue Denkschrift über die nothwend. Reformen. (Archiv d. Pharmaz. 67, 3.)
- Hainauer in Breslau.
1685. Geppert, deutscher Styl. (Schles. Ztg. 266.)
- Heberle in Köln.
1686. Orlandus Lassus, Messe: „Or sus à coup.“ (Rhein. Musikztg. 64.)
1687. Mering, Clemens August von Edin. (Hamb. liter. u. krit. Bl. 75.)
- Herbig in Leipzig.
1688. Bilder aus Österreich. (Jahreszeiten. 38.)
- Hinze in Leipzig.
1689. Grote, Juvenilien. (Volksblatt f. Stadt u. Land. 76.)
- Hotop in Kassel.
1690. Acht und vierzig Jahre. (Götting. gel. Anz. 144.)
- Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.
1691. Hurter, Gesch. Kaiser Ferdinand II. 3. Bd. (Liter. Centralbl. 39.)
- Jasper, Hügel & Manz in Wien.
1692. Hirsch, poet. Schriften. (Grenzboten. 39.)
- Kesselring'sche Hofbuchh. in Hildburghausen.
1693. Biblische Geschichte u. Lehre. (Sächs. Schulztg. 38.)
- Klemm's Verlag in Dresden.
1694. Seidemann u. Lasche, Turnunterricht. (Sächs. Schulztg. 38.)
- Klinckhardt in Leipzig.
1695. Kell, Geschichte der Bibel. (Sächs. Schulztg. 38.)
- Kluge in Dorpat.
1696. Santo, deutsche Grammatik. (Liter. Centralbl. 39.)

- Köhler in Leipzig.
 1697. Tagebuch des Generals P. Gordon. (Liter. Centralbl. 39.)
 Köhne in Nordhausen.
1698. Kützing, tabulae phycologicae. II, 14. 15. (Liter. Centralbl. 39.)
 König in Bonn.
1699. Desius, Mythus von William Shakespeare. (Liter. Centralbl. 39.)
 Kunze's Verl. in Dresden.
1700. Wyam, Wanderungen d. südamerik. Republiken. (Grenzboten. 39.)
 1701. Kohl, Skizzen aus Natur- u. Volkerleben. (Allgem. Ztg. 261.)
 Landes-Industrie-Comptoir in Weimar.
1702. Goethe's Briefe an Frau von Stein. III. (Grenzboten. 39.)
 Laupp'sche Buchh. in Tübingen.
1703. Swanberg, Jahresbericht. I. (Liter. Centralbl. 39.)
 Lorck in Leipzig.
1704. Conscience, der arme Edelmann. — Blinde Rosa. (Hamb. liter. u. krit. Bl. 76.)
 Marcus in Bonn.
1705. Hamasae carmina. II. 2. (Liter. Centralbl. 39.)
 G. Mayer in Leipzig.
1706. Marschner, erziehliche Einfüsse. (Leipzg. Ztg. 258.)
 Mayer in Aachen.
1707. Liebig, chem. Untersuchung d. Schwefelquellen Aachens. (Götting. gel. Anz. 151.)
 Merzbach in Posen.
1708. Hensel, Friedrichsehre. (Grenzboten. 39.)
 Meissner'sche Buchh. in Stuttgart.
1709. Maurer, hebr. u. chald. Wörterbuch. (Liter. Centralbl. 39.)
 Neff in Stuttgart.
1710. Köstlin, Gott in der Natur. I. (Liter. Centralbl. 39.)
 Nicolai'sche Buchh. in Berlin.
1711. Riepert, topograph.-histor. Atlas von Hellas, u. Suppl. (Liter. Centralbl. 39.)
1712. Kutschet, tabula geographica Italiae antiqua. (Ebend.)
 Orelli, Füssli & Co. in Zürich.
1713. Beiträge zu einer Charakteristik des Kriegsschauplatzes in Ober-Italien. (Allg. Milit.-Ztg. 111.)
 Perthes - Besser & Manke in Hamburg.
1714. Sawitsch, Abriss der pract. Astronomie. (Götting. gel. Anz. 147.)
 1715. Wissel, Erlebnisse u. Betrachtungen. (Allgem. Ztg. 260.)
 Nicker in Siegen.
1716. Liebig u. Kopp, Jahresbericht. 2. (Liter. Centralbl. 39.)
 Sauerländer's Verlagsbuchh. in Marburg.
1717. Sandmeier, Lehrbuch der Naturkunde. (Sächs. Schulztg. 38.)
- Gauerländer's Verlag in Frankfurt a/M.
 1718. Curtmann, Naturgeschichte f. Volksschulen. (Sächs. Schulztg. 38.)
 Scheurlen in Heilbronn.
1719. Sechs Perioden der christl. Kirche. (Liter. Centralbl. 39.)
 Schlotmann in Bremen.
1720. Moquette, Orion. (Jahreszeiten. 38.)
 Schmid'sche Buchh. in Augsburg.
1721. Schneidawind, Radetzki's Leben. (Bl. f. liter. Unterh. 119.)
 Schmidt's Verlagsbuchh. in Halle.
1722. Sohnke, analyt. Vorlesungen. (Götting. gel. Anz. 151.)
 Schrag in Nürnberg.
1723. Ohm, Elemente der analyt. Geometrie. (Götting. gel. Anz. 147.)
 Schröder & Co. in Kiel.
1724. Weber, Beiträge z. pathol. Anatomie. I. (Allg. med. Centralzg. 75.)
 Schultheiß in Zürich.
1725. Schweizer, Militärzeitschrift. (Allg. Milit.-Ztg. 112.)
 Stuhr'sche Sort.-Buchh. in Berlin.
1726. Jüge, Erwachen. (Grenzboten. 39.)
 Teubner in Leipzig.
1727. Die vierzig Beziehe. (Allgem. Ztg. 261.)
 1728. Jörg, Erziehung des Menschen. (Sächs. Schulztg. 38.)
 1729. — Gesundheitskatechismus. (Ebend.)
 Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.
1730. Hollander de rebus Metapontinorum. (Liter. Centralbl. 39.)
 Verlags-Comptoir in Grimma.
1731. Gang, pädagog. Realencyklopädie. (Sächs. Schulztg. 38.)
 1732. Jehovahblumen. (Ebend.)
 Vieweg & Sohn in Braunschweig.
1733. Schleiden, Physiologie d. Pflanzen u. Thiere. (Liter. Centralbl. 39.)
 Voigt in Weimar.
1734. Blaze de Bury, Reise durch Deutschland ic. (Grenzboten. 39.)
 Völkers in Göttingen.
1735. Michelsen, Arbeitsschulen. (Liter. Centralbl. 39.)
 Weber in Leipzig.
1736. Sommerville, phys. Geographie. (Grenzboten. 39.)
 Westermann in Braunschweig.
1737. Künzel, Leben Robert Peele. (Grenzboten. 39.)
 Wehhardt in Göttingen.
1738. Jäger, Gymnastik der Hellenen. (Bl. f. liter. Unterh. 119.)
 G. Wigand in Leipzig.
1739. Bürkner's große u. kleine Bildersäbel. (Liter. Centralbl. 39.)
 1740. Paul Gerhard's geistliche Lieder. (Ebend.)

Richtamtlicher Theil.

Für den süddeutschen Notstift.

In der letzten Generalversammlung des sogenannten süddeutschen Buchhändlervereins ist eine Commission ernannt worden, die den Auftrag erhielt:

„Anträge zur Beseitigung bestehender Missstände im süddeutschen Commissions- und Speditionsverkehr und eventuell zu dessen Umgestaltung auf einer neuen Basis auszuarbeiten und der nächsten Generalversammlung zur Prüfung vorzulegen.“
 Eben diese Commission macht dies selbst dem süddeutschen Buchhandel in einem Circular, datirt vom Juni 1. J., bekannt, und unter Voraussichtung von Andeutungen spricht sie die Bitte aus, Vorschläge und Wünsche an sie zu bringen. Diese Andeutungen zu be-

leuchten und unsere Ansicht auszusprechen, ist der Zweck des nachstehenden Aufsatzes, von dem wir die Commission hiermit gebeten haben wollen, Act zu nehmen.

Bevor wir jedoch zu den betreffenden Erörterungen schreiten, können wir nicht umhin, feierlichen Protest dagegen einzulegen, daß sich der sogenannte süddeutsche Buchhändlerverein als Repräsentant der Gesamtheit des Buchhandels in Süddeutschland gerirt, und in eigener Machtvolkommenheit demselben Gesetze vorschreiben will. Von dieser Annahme muß derselbe vor allen Dingen zurückkommen und wohl ins Auge fassen, daß er nichts als eine Gesellschaft ist, die zwar unter sich beschließen kann, was ihr beliebt, daß aber ihre Beschlüsse nur für ihre Mitglieder Gültigkeit haben können und keines-

wegs für den übrigen Buchhandel Süddeutschlands maßgebend sind, um so weniger, als es nicht der kleinere Theil ist, und darunter sehr ehrenwerthe, geschätzte Firmen, der es verschmäht, dem Vereine beizutreten. — Dass diese unsre Ansicht nicht vereinzelt dasseht, dafür leistet der Unwille Bürgschaft, mit dem sich über das Gebaren des süddeutschen Buchhändlervereins nicht allein solche Buchhändler, die dem Verein nicht angehören, sondern auch Mitglieder desselben gegen uns ausgesprochen haben; ja es hat sich darüber in diesen Blättern auch bereits die Stimme eines ehrenwerthen, österreichischen Collegen, bei Gelegenheit der Abwehr eines perfiden, leidenschaftlichen Angriffs von einem Stuttgarter Collegen in der süddeutschen Buchhändlerzeitung auf die Geschäftsehre einiger Handlungen, öffentlich und schlagend vernehmen lassen.

Diesen Einspruch mit aller Entschiedenheit vorausschickend, gehen wir zu dem erwähnten Circular der Commission selbst über. — Diese findet zwei Wege zur Beseitigung der vorhandenen Missstände im süddeutschen Verkehr und zwar:

- 1) Revision des Portotarifs, und
- 2) Einführung eines Frankir-Systems.

Über 1., obwohl der natürlichste und einfachste Weg, geht die Commission leicht hinweg, indem sie sich den in der Generalversammlung laut gewordenen Stimmen accommodirt, nach denen eine Revision des Portotarifs in der Zeitzeit wegen der neuen Verkehrswege, so wie eine gründliche Abstellung der anerkannten Missstände überhaupt nicht zu ermöglichen sein sollte. — Dagegen neigt sie sich klar für den, der nur einigermaßen zwischen den Zeilen zu lesen versteht, entschieden zu der zweiten Aufstellung, dem Frankirsystem, hin.

Untersuchen wir also zuvörderst dasselbe. — Hierbei ist jedenfalls die erste Frage: wohin soll frankirt werden? — An einen Platz, oder nach Willkür jeder einzelnen Handlung an die zur Zeit bestehenden vier Commissionsplätze, oder an diese nach einem System.

Angenommen Ersteres würde beliebt, würde dadurch der Verkehr

- a) ein wohlfeilerer,
- b) ein pünktlicherer und schnellerer?

Ad a. Ein entschiedener Freund des Frankirsystems, Herr R. Sauerländer jun. in Frankfurt, bekennt offen in seinem Circular vom August I. J., daß derjenige, „der zu rechnen verstehe, leicht aus seinen Büchern zusammenaddiren könne, daß, trotz Portotarif, die Spesen im südlichen Deutschland billiger kommen, wie in Leipzig.“ Und dem ist auch so; wer sich einmal die kleine Mühe machen will, die Commissionsgebühren und Spesennoten der Leipziger Herren Commissaire, die Frachten von und nach Leipzig u. s. w. zusammen zu rechnen, um sie mit den süddeutschen Spesen zu vergleichen, der wird erstaunt darüber sein, um wie viel verhältnismäßig sich die Güter in Süddeutschland billiger bewegen.

Ad b. Ist es schon nicht in Abrede zu stellen, daß hie und da bei bisheriger Verkehrsordnung ein Verlangzettel oder Packet von seinem richtigen Weg abirrt, so wird dies nicht minder und vielleicht noch in weit höherem Masse bei dem beantragten Frankirsystem geschehen. (Kom es uns doch schon mehrfach vor, daß benachbarte Handlungen, die mindestens die Woche einmal Sendungen an uns zu machen haben, Verlangzettel und Packete über Leipzig gehen ließen und solche so drei Wochen auf dem Wege blieben, während wir sie noch am Tage der Absendung hätten erhalten können.) Wir wollen einmal annehmen, Stuttgart würde der alleinige Commissionsplatz. — Soll nun ein Darmstädter seine Sendungen für den Frankfurter nach Stuttgart franco gehen lassen und von dort seine Remittenden aus Frankfurt unfrankirt erhalten? — Oder soll ein Münchener seine Verschreibungen über Stuttgart machen, wenn er Artikel aus Regensburg, oder ein Würzburger, wenn er etwas von Nördlingen braucht? — Welch eine Abirrung vom natürlichen Wege,

welche Zeit- und Geldverschwendungen! — Solche Fälle gehören aber nicht zu den Ausnahmen, um so weniger als der benachbarte Verkehr immer der lebhaftere ist; es liefern sich dergleichen Consequenzen, von denen wir nur des Beispiels wegen ein Paar benannt haben, in großer Menge anführen, und würden solche, wenn Frankfurt als Commissionsplatz beliebt werden sollte (die beiden Städte beanspruchen bereits die Ehre), noch in großartigerem Style erscheinen, weil Frankfurt fast an die Grenze des Gebiets für den süddeutschen Buchhandel um so mehr hinausgeschoben ist, als der größere Theil der niederhessischen Buchhandlungen von dort abgesunken und sich dem Verkehr über Leipzig angeschlossen hat.

Haben wir nun dargethan, daß gegen die bisherige Verkehrsordnung das beantragte Frankir-System auf einen Platz kostspieliger und in seinen Consequenzen ein corruptes ist, so könnte man vielleicht dagegen noch einwenden, daß die einzelnen Länder unter sich noch einen vortheilhaft gelegenen zweiten und vielleicht auch dritten Commissionsplatz zu wählen hätten. — Abgesehen davon, daß auch dann noch eine Menge der ungünstigsten Verkehrs-Fälle eintreten würden, wer soll denn diesen zweiten und vielleicht dritten Commissionair bezahlen? — Abermals der verpönte Rothstift oder abermaliges und nochmaliges Honorar?

Würde man es aber vorziehen, das Frankir-System in der Art einzuleiten, daß jede Handlung nach Willkür auf einen der 4 Commissionsplätze zu frankiren hätte, so würde alle Ordnung vollends untergraben und dennoch der Rothstift, neben den Commissionsgebühren, die alte Rolle spielen müssen. Jede Handlung würde denjenigen Ort wählen, wohin sie am schnellsten und billigsten ihre Sendungen bringen kann. So würde Erlangen — Nürnberg *), Tübingen — Stuttgart, München — Augsburg, Mainz — Frankfurt wählen, und z. B. der Nürnberger Commissionair seine Beschlüsse unter Berechnung seiner Emballage nach Stuttgart, Augsburg und Frankfurt senden, und die Commissaire auf diesen Plätzen wären genötigt, sich abermals durch den Gebrauch des Rothstifts, oder durch ein noch schlimmeres, complicirtes Verfahren, wie es gleichfalls wieder Herr Sauerländer, zum Gräuel jedes praktischen Geschäftsmannes, vorschlägt, bezahlt zu machen. — Wäre dabei für Ordnung, für einen billigeren oder pünktlicheren Weg das Geringste gewonnen? — Es ist zu sehr in die Augen springend, daß die Frage auf das Bestimmteste mit Nein entschieden werden muß.

Aber das Frankiren nach einem bestimmten System unter Benutzung der vier Commissionsplätze müßte doch zweckmäßig sein? — Wer vermag ein solches, wenn es einfach, natürlich und praktisch sein soll, aufzustellen, um es nur der Hälfte des süddeutschen Buchhandels recht zu machen? — Wir haben darüber nachgedacht, uns deßhalb mit erfahrenen Freunden berathen, sind aber zur Überzeugung gelangt, daß auch nach einem solchen die beregten Uebelstände weder zu beseitigen und bessere Zustände herbeizuführen sind, noch die sich kreuzenden Ansichten unter einen Hut bringen lassen und die Interessen aller zu vereinigen wären.

Alles das, was wir gegen die Nützlichkeit und Zweckmäßigkeit des beantragten Frankirsystems vorgebracht haben, ist aber so natürlich, so in die Augen springend (und das allgemeine Stillschweigen, mit Ausnahme solcher, die Vortheil für sich, nicht für das Allgemeine suchen und die sich mit Recht daraus folgernde und jenseits

*) Wenn der junge Herr Sauerländer glaubt, mit ein Paar Federstrichen Nürnberg aus der Reihe der Commissionsplätze streichen zu können, befindet er sich in einem großen Irrthum, und er liefert eben dadurch nur den Beweis seiner Unkenntniß des Nürnberger Commissionsgeschäfts. Sonst müßte er wissen, daß sich durch Nürnberg allwöchentlich mindestens ebensoviel Buchhändlergüter bewegen, als durch Frankfurt oder Augsburg. Herr Neff hat in seinem Circular vom 11. Sept. diese Taktlosigkeit bereits gerügt, wir wollen sie aber seinen geschäftsguten Jahren nachsehen.

zugegebene Theilnahmlosigkeit des süddeutschen Buchhandels für den Vorschlag der Commission, hat bereits abweisend gerichtet), daß man billig auf die Frage kommen muß, was giebt denn Veranlassung, daß man von gewissen Seiten so sehr auf dasselbe dringt? — Diejenigen Herren am Nesenbach und Main, mit dem was drum und dran hängt, und die besonders für das Frankfurtsystem agitiren, sind doch auch nicht auf den Kopf gefallen und müßten das allgemein Schädliche ihres Antrags recht gut einsehen? Hier gilt es nun schonungslos und auf die Gefahr hin, in ein Wespennest zu stoßen, die Wahrheit zu bekennen!

Die bisherige Verkehrsordnung (und das ist die Haupt-sache) gründet sich auf eine wohlberechnete, gleichmäßige Vertheilung der Lasten! — Die Herren, die das Frankfurtsystem betreiben, wollen aber, jeder für sich, die Lasten abschütteln, sich in die damit verknüpften Vortheile sezen und die Nachtheile und Lasten auf die Schultern der Andern laden.

Und sie rechnen, wenn es ihnen gelingen sollte, für sich wirklich sehr vernünftig und sehr richtig, so daß es schon der Mühe lohnt, den Versuch zu wagen. — Sie wissen recht gut, daß es sich viel angenehmer und nutzbringender verlegen läßt, wenn man künftig keine Spesen mehr für Remittenden zu bezahlen braucht, sondern diese dem Sortimenten aufhälset; sie wissen recht gut, wie sie dadurch allen übrigen Verlegern gegenüber in Vortheil gelangen und diese nach und nach zu überflügeln im Stande sein würden.

Noch verderblicher aber wären die Folgen für den Sortiments-handel. — Man denke sich einen betriebsamen Buchhandel in einer Stadt in Mitten Süddeutschlands, der keine Spesen zu tragen hat, während sich solche bei dem übrigen Theile des Buchhandels in vergrößertem Maßstabe einstellen. Würde derselbe so einfältig sein, in seinem ihm bisher durch die Verhältnisse gebotenen Wirkungskreise zu verbleiben, oder würde er ihn, auf Kosten seiner übrigen Collegen, begünstigt durch die ihm gebotenen Vortheile, mit aller Kraft und Energie zu überschreiten und fortwährend zu erweitern trachten? — Sollen wir es auch in Süddeutschland erleben, daß Geschäfte, allenthalben hin, mit 25% Rabatt und mehr gemacht werden, wie es schon theilweise von Leipzig aus und bis nach Bayern herein geschieht, und wie dies die immer leichter und billiger werdenden Anstalten für den allgemeinen Verkehr begünstigen? — Sollen wir, zu Gunsten einer Coterie, so thöricht sein, uns selbst den Pfahl ins eigene Fleisch zu treiben und so selbst dahin wirken, unsern Verlagshandel zu benachtheiligen und unsern ohnehin gedrückten Sortimentshandel vollends zu Grunde richten zu helfen?

Die Nesenbacher und die am Main streiten sich bereits um des Bären Fells. Möchten Leitere besonders überlegen, ob sie nicht die Käse sind, mit deren Hilfe sich der Asse die gebratenen Kastanien aus dem Feuer holen will.

Wenn wir nun selbst, obschon wir uns zu den Freunden der bisherigen Verkehrsordnung zählen, zugeben, daß manches besser sein könnte, so fragt es sich, wie kann geholfen werden? — Zunächst kämen wir auf den Vorschlag der Commission zurück: „Revision der Tarife“ und zwar alljährige. — Dann aber würden wir die Association der Städte und solcher Ländertheile anrathen, die vermöge ihrer geographischen Lage zusammen passen, damit, zur Erzielung wohlfeilerer Portosätze und zur Beschleunigung des Geschäftsganges, nach den sämtlichen vier Commissionsplätzen möglichst oft direct gepackt werden könnte. — Vorzüglich theuer kommt das Porto aus der Schweiz. — Dies würde sich aber durch die vorgeschlagene Einrichtung wesentlich mindern, wenn z. B. die sämtlichen Handlungen der östlichen Schweiz alles an einer Handlung nach Zürich, die der westlichen alles nach einer in Basel dirigiren würden, so zweifeln wir nicht, daß dann von diesen einzelnen

Handlungen jede Woche direct an die vier Commissionsplätze, unter richtiger Wahrnehmung der geographischen Lage, wohin jeder einzelne Beischluß bestimmt ist, Sendungen gemacht, und dadurch das kostspielige Laufen der Beischlüsse über mehrere Commissionsplätze vermieden werden könnte. Das vice versa versteht sich von selbst. — Die Idee solcher Associationen und je mehr deren ins Leben gerufen würden, je vortheilhafter wäre es, macht durchaus keinen Anspruch auf Neuheit; sie ist im Gegentheil sehr alt und wurde längst praktisch geübt. — So erinnert sich Einsender, daß, als er noch „Diener“ (die heutigen feineren Benennungen waren damals in Stuttgart nicht üblich) bei F. C. Löslund war, die Heidelberger Handlungen sich dahin vereinigt hatten, daß alle Beischlüsse für Mohr und Winter, Ötwald und Groos bei jenem zu einem Gollo gesammelt und vierteljährlich abwechselnd, an einen derselben allwöchentlich adressirt wurden. Für Heidelberg ist eine solche Vereinigung in Bezug auf Stuttgart zwar gegenwärtig nicht mehr erforderlich, weil wohl jede der dortigen Handlungen von Stuttgart wenigstens wöchentliche Zusendungen erhalten wird. Aber wie diese vernünftige Einrichtung für andere Städte oder Länderabschnitte noch heut zu Tage Beispiel gebend genannt zu werden verdient, so war sie damals, weil die Heidelberger Handlungen ihre Stuttgarter Beischlüsse nur mit theurem Porto über Frankfurt erhielten, höchst zweckmäßig, und um so zweckmäßiger, als Stuttgart sich noch nicht zu den Commissionsplätzen zählte, noch weniger aber die großartigen Bücherfabriken aufzuweisen hatte, welche jetzt alljährlich aller Herren Länder mit ihren Produkten überschwemmen und für die wir nun auch sogar noch die Rückfrachten aus unsren Taschen bezahlen sollen.

Darum — fort mit der Idee des Frankaturzwangs!

Zur Zeitungs-Statistik.

Nr. 79 des Börsenblattes von diesem Jahre bringt unter der Überschrift „Zur Berliner Zeitungs-Statistik“ einen Abdruck aus einem Blatte, dessen Name mir entfallen, der, da er doch unstrittig von einem Berliner Literaten ausgegangen, jedenfalls richtiger hätte gegeben werden können. Ein ganz oberflächlicher Überblick zeigt mehrfache Fehler. Ob die Bemerkung zu 1) Preuß. Staats-Anzeiger (ohn verantw. Redacteur)“ böswillig oder blos aus Versehen gegeben worden, genug auf jeder Nr. ist am Ende der Redacteur: Schwieger genannt. 32) Buch des Gesetzes, ist, wie allbekannt, keine Zeitschrift, sondern ein in Hesten erschienenes Buch. 60) Die evangel. Kirchenzeitung erscheint nicht einmal, sondern 2 mal wöchentlich. 64) Zeitschrift für die unita evangel. Kirche erscheint in Potsdam, gehört also nicht nach Berlin. 98) Der Soldatenfreund ist keine Wochen-, sondern eine Monatsschrift. 103) Schwarze Adlerzeitung ist der Redacteur F. Adami, so viel mit bekannt. Außerdem fehlen fast sämtliche in Reimer's Verlag erscheinenden Zeitschriften, als: Crell's Journal f. Mathematik, dessen Journal für Baukunst, das Handels-Archiv ic. Ferner: Die Zeitschrift für Geburtkunde, das Journal für Physik. Nr. 91) Journal für Chirurgie erscheint gar nicht mehr.

Die 9. Lfg. der „Germania“ bringt eine recht interessante „Statistik der deutschen period. Presse außerhalb Deutschlands von W. Stricker.“ Diese schwierige Arbeit hat jedenfalls auch ihre großen Fehler, hier ist aber das Material auch sehr schwer herbei zu schaffen, und Veränderungen, Eingang alter, Entstehung neuer Blätter können natürlich nicht so rasch zur Kenntniß des Statistikers gelangen.

Darnach hat Frankreich jetzt nur im Elsaß einige kleine deutsche Zeitungen, die aber gleichzeitig auch mit franz. Übersetzung versehen sind, außerdem 2 rein deutsche Kirchen- u. Schulblätter.

England hat die 1843 gegründete „Londoner Deutsche Zeitung“, das Organ des Herzogs von Braunschweig.

Belgien hat augenblicklich kein deutsches Blatt mehr.

In der Schweiz erschienen 1850 152 deutsche Zeitschriften.

Dänemark hat 1 deutsche Zeitung; Schleswig 7 Blätter verschiedenem Inhalts, doch meist politischen.

Das Großherzogthum Posen hat eine deutsche Zeitung und deutsche Localblätter in Lissa und Bromberg.

Das außer-deutsche-Oesterreich bringt 23 dem Verf. bekannte Blätter verschiedenen Inhalts.

In den Donaufürstenthümern erscheint ein halb deutsches und halb serbisches Blatt und die „Bukarester deutsche Zeitung“.

Russland bringt 33 deutsche Blätter hervor.

Die amerikanisch-deutsche Zeitungspresse ist sehr rege. Stricker führt auf als noch erscheinend

| | | | |
|-----------------------|----|-------------------|---|
| im Staat Pennsylvania | 21 | im Staat Kentucky | 1 |
| " New-York | 7 | " Indiana | 1 |
| " Ohio | 17 | " Südkarolina | 1 |
| " Missouri | 5 | " Virginien | 1 |
| " Illinois | 4 | " Massachusetts | 1 |
| " Maryland | 3 | " Louisiana | 1 |
| " Michigan | 3 | " Texas | 1 |
| " Wisconsin | 2 | in Canada | 1 |

Summa 70

Blätter, meist politischen Inhalts.

Australien hat bereits auch 2 deutsche Blätter.

E. Berger.

Von den sogenannten neuen Auflagen

unserer modernen Verleger ist schon vielfach auch an dieser Stelle die Rede gewesen, möge nichtsdestoweniger nachstehendes Curiosum hier noch Platz finden. — Herr Hotop in Cassel kündigte an: „H. Klencke, Fehler der menschlichen Stimme. 2. vermehrte Auflage“ und Schreiber dieser Zeilen, wenn gleich sehr vorsichtig geworden im Verschreiben neuer Auflagen, und auch etwas erstaunt darüber, daß ein Buch des über alles schreibenden Herrn Klencke eine solche erlebt haben sollte, verschrieb sich im guten Glauben ein Exemplar pro novitiat. Raum angelangt und als Novität versandt, kommt dasselbe indes bereits zurück, begleitet von einem Zettel, der sich in dem Büchlein gefunden und welcher die schnelle Rücksendung auch ohne weiteren Commentar erklärt. Hier heißt es nämlich:

Berlin, den 8. Nov. 1844.

„Herrn Geh. Med.-Rath Dieffenbach empfangen anbei zu gefälschter Ansicht von der Eppenhardt'schen Buchhandlung

1 Klencke, Störungen des menschlichen Stimmorgans,
Preis 20 Sgr.

Analyse des corpus delicti: Alter Druck des Textes, Neudruck des Titels, mit zweckmäßiger Abänderung und Vermehrung des Ganzen um 2 Seiten, darauf zu finden: Herrn Klencke's Vorrede zur zweiten vermehrten Auflage!

Wie in aller Welt soll der schon mit neuen Maculatur genugsam geplagte Sortimenten sich nur noch gegen all solche Kniffe schützen???

Anmerkung. Bei in Rede stehendem Werke hat sich sogar der Herausgeber der wöchentlichen Bibliographie, dem sonst große Genauigkeit nachzurühmen, täuschen lassen; derselbe führt in Nr. 27 Klencke's Naturleben des Weibes, Cassel, Hotop, richtig als neue Titel-Ausgabe auf, während unser opus an derselben Stelle als neue vermehrte Auflage paratir.

Auch eine Jagd!

In der Berliner Vossischen Zeitung vom 11. September wird angeboten:

Rotteck und Welcker Staatslexicon, statt 30 Thlr., von der Plahn'schen Buchhandlung (Henri Sauvage) für 15 Thlr., von der Jonas'schen Sortiments-Buchhandlung (E. Steinthal) für 13 Thlr., in derselben Zeitung vom 12. September von der Gsellius'schen Buchhandlung für 12 Thlr.

Herren Sauvage, Steinthal und Linde — wir wünschen viel Vergnügen zu dem Wettkampf! Der Credit des Werkes selbst wird dadurch in den Augen des Publicums sehr gehoben werden!

Eine Abhandlung über diese „Jagd“ gehört ganz gut in das Staatslexicon selbst!

Bücher-Verbote.

Wien, 22. September 1851.

Mit hohem Erlass vom 15. dieses Monats wurden von dem k. k. Militär-Gouvernement in Wien nachstehende Werke dem Verbote unterzogen:

La-souveraineté du peuple par P. de Flotte. Paris, Pagnerre.

The hungarian revolution by Pragay. New-York.

Die Conservativen in Ungarn und die Centralisation. Leipzig, Geibel.

Die Schrecken der Feudal- und Herrenrechte des Adels und der Pfaffen, von Fellen. 1. Bd. Weimar, Voigt.

Die Politik der Versöhnung und die Solidarität der Regierungen. Berlin, Brandis.

Deutsche Erzählungen von Rau. 1. u. 2. Bd. Leipzig, Weber.

Gedichte von Jäger. Leipzig, Weber.

Lehrbuch der Weltgeschichte von Wiederlich. Leipzig, O. Wigand.

Katechismus für Glieder freier Gemeinden von Douai. Bremen.

Dulon vor dem Reichs- und Bundestage in Frankfurt, von Christern. Bremen.

Anzeigeblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Zeile ober Raum mit 5 Pf. sächs. alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[7915.] Hiermit mache ich die Anzeige, daß ich meinen Wohnsitz jetzt wieder in Frankfurt a/M. habe, mein Verlagsgeschäft jedoch ohne eine sonstige Veränderung unter der seit zwei Jahren bestehenden Firma:

Henger & Bimmer
hier fortzuführen. Für bayerische Handlungen lasse ich in Erlangen ausliefern.

Frankfurt a/M., 20. September 1851.

Heinr. Bimmer.

[7916.]

Kaufgesuch.

Ein gut rentirendes Verlagsgeschäft wird gegen baare Zahlung zu kaufen gesucht. Der Reflectirende, gelernter Buchhändler, würde eventuell auch nicht abgeneigt sein, als Associate in ein bestehendes, wohl renommirtes Geschäft (es sei reiner Verlag, oder Sortiment dabei) einzutreten; unter verhältnissmäßigem baaren Einstufl und thätiger Mitarbeit. Offerten wolle man an die Redaction des Börsenblattes sub A. G. ¶ 60 franco richten, und strengster Discretion versichert sein.

[7917.]

Verkaufs-Offerte.

Eine im besten Gange befindliche Sortiments-, Buch-, Kunst- und Landkartenhandlung in einer Haupt- und Residenzstadt Norddeutschlands ist zu verkaufen. — Das Geschäft genießt seit seinem langjährigen Bestehen, sowohl im Buchhandel als auch in dem ausgedehnten Kundentreife, ein unbegrenztes Vertrauen, und würde nicht verkauft werden, wenn nicht Familienverhältnisse den jehigen Besitzer dazu nötigten.

Zahlungsfähige Käufer, die über ein Kapital von mindestens 8000 f. verfügen können, wollen sich an Herrn B. Hermann in Leipzig wenden, welcher nähere Auskunft gern erteilen und Zuschriften an den Besitzer befördern wird.

[7918.] Verkauf.

Familienverhältnisse halber soll eine Sortiments- und Verlagshandlung verkauft werden, die sowohl in Betracht ihres Umsatzes als Rufes zu den ersten Deutschlands zählt (Werth der Lagerbestände etc. ca. 40,000 £) und zu deren Ankauf weniger baares Geld als vollkommene Sicherstellung des Capitals erforderlich ist. Anfragen unter „Adolphus“ wird Herr H. Kirchner in Leipzig befördern.

[7919.] Verkauf des Sortiments-Lagers der Andrea'schen Buchhandlung in Frankfurt a/M.

Das aus ca. 100 Ballen bestehende reichhaltige Sortimentslager soll aus freier Hand verkauft werden. — Gedruckte Kataloge über einen Theil des Lagers sind durch Aug. Osterrieth in Frankfurt a.M. *) zu beziehen; eben-dieselbst ist der Manuscript-Katalog über den weiteren Theil einzusehen.

Angebote werden bis zum 20. October d. J. entgegen genommen.

*) Auch bei Fr. Fleischer in Leipzig und P. Neff in Stuttgart zu haben. —

[7920.] Kauf-Gesuch.

Einige gute Verlagsartikel oder ein nicht zu großes Verlagsgeschäft wird von einem zahlungsfähigen Manne so fort zu kaufen gesucht.

Adressen sub W. E. 25 werden durch Herrn L. Fernau in Leipzig erbeten.

[7921.] Verlags- und Antiquar-Artikel

werden zu kaufen gesucht!

Gowohl ältere als auch neuere und neueste Bücher in allen Sprachen und aus allen Zweigen der ganzen Literatur, gebunden oder uneinzel gebunden, sowohl einzelne Werke, wie auch größere Partien und ganze Bibliotheken, ingleichen auch ganze Auslagen, Exemplarreste oder Partien von Verlagsartikeln mit oder ohne Verlagsrecht werden zu den bestmöglichen Preisen gegen gleich baare Bezahlung gekauft oder auch eingetauscht. — Briefe, Offerten, Kataloge u. s. w. werden franco erbeten.

Wien, September 1851.

Rudolf Sammer,
Verlags-, Sortiments- und Antiquar-Buchhändler.

[7922.] In meinen Verlag ist übergegangen:

Dittmer, Dr. G. W., das Sassen- u. Holsten-Recht in practischer Anwendung auf einige im 16. Jahrhunderte vorgekommene Civil- und Criminalfälle. 1843. 8. Geh. 20 Nfl. ord., 15 Nfl. netto.

Denjenigen Herren Collegen, welche sich von diesem Buche noch Absatz versprechen, bin ich gern bereit, Exempl. à Cond. zu geben, und bitte ich gef. zu verlangen.

Lübeck, im Sept. 1851. A. Dittmer.

[7923.] Aus dem Verlage des Herrn C. B. Lord ist in den meinigen übergegangen:

Jungenblüthen.

Dichtungen
von Dina.

8. geh.

Den Preis habe ich auf 15 Sch. ermäßigt.
Berlin, 1. October 1851.

Alexander Duncker.

[7924.] Rudolph Chelius in Stuttgart.

P. P.

Hierdurch benachrichtige ich Sie ergebenst, daß ich mit dem heutigen Tage sämtliche Kinder-Schriften der Hoffmann'schen Verlagshandlung und der Herren Krais & Hoffmann dahier läufig übernommen habe, und wollen Sie solche fortan gütigst von mir beziehen. —

Meine Commission besorgt Herr G. Brauns in Leipzig, Herr J. D. Sauerlander in Frankfurt a. M.

Ich habe bisher als Sortiments-Buchhändler fast 20 Jahre, Gott sei Dank, nicht ohne Erfolg gewirkt, und dürfen meine bisherigen Herren Collegen versichert sein, daß ich die Bedürfnisse und wohlberechtigten Ansprüche des Sortimentshandels kenne, und immer bemüht sein werde, denselben in jeder Weise zu entsprechen. Somit halte ich meinen Verlag Ihrer freundlichen Verwendung bestens empfohlen, und bitte von meiner Firma Notiz zu nehmen.

Mit collegialischer Hochachtung
Rudolph Chelius.

Stuttgart, September 1851.

Wir bestätigen Obiges in ganzem Umfange und bitten Sie freundlichst, unserm nun abgegebenen Jugendschriften-Verlage auch ferner die bisherige so thätige Verwendung angedeihen zu lassen; der neue Besitzer, ein gelernter Buchhändler und erfahrner Geschäftsmann, wird Ihre Bemühungen zu unterstützen und dem schönen Verlage neuen Aufschwung zu geben wissen.

Achtungsvollst
Hoffmann'sche Verlags-Buchhandlung.
Krais & Hoffmann.

Stuttgart, September 1851.

Fertige Bücher u. s. w.

[7925.] Bei Franz Köhler in Stuttgart ist so eben erschienen:

Rank, Jos., Moorgarden, eine Erzählung. 15 Bogen. 8. broch. 1 fl. — oder 1 fl. 45 kr. ord.

Der durch seine Erzählungen aus dem Böhmerwalde rühmlichst bekannte Verfasser behandelt in diesem jüngsten Werk seiner Muße mit frischer Kraft und edler Form einen tiefensten Stoff; er gibt darin ein lebenswarmes Seitengemälde aus der Nähe Wiens zur Zeit der Desterr. Revolution im Jahre 1848.

Philosophische Studien, eine Zeitschrift für Philosophie und speculative Theologie in Verbindung mit mehreren Gelehrten herausgegeben von Dr. J. D. Wirth. I. 1. Heft. 25 Sch. od. 1 fl. 30 kr.

Die philosophische Zeitschrift von Fichte ist eingegangen und damit das einzige Organ, was in Deutschland ausschließlich dieses Gebiet der Wissenschaft vertreibt. Der Herausgeber unserer Studien war lange Mitarbeiter der Fichteschen Zeitschrift und beabsichtigt dadurch eine Fortsetzung derselben zu geben. Ich bitte Sie deshalb, alle früheren Abnehmer der Fichteschen Zeitschrift darauf aufmerksam zu machen, um so mehr, da Herr Prof. Fichte seine Mitwirkung für die späteren Hefte zugesichert hat.

[7926.] Heute versandte ich:

Die serbische Bewegung
in Südgarn.

Ein Beitrag zur Geschichte der ungarischen Revolution.

Mit einer Karte.

gr. 8. eleg. geh. 1 fl. 20 Sch.

Bei dem lebhaften Interesse, welches gegenwärtig die Entwicklung der serbischen und südslawischen Zustände erregt, werden diese überaus interessanten Schilderungen einer bis jetzt dunkeln oder nur einseitig aufgefassten Partei des ungarnischen Kampfes, aus der Feder eines Serben nicht verfehlten, Aufsehen zu erregen. In Rechnung ließere ich mit 25%, gegen baar mit 33½%.

Encouragement

à la lecture française.

Lesebuch für Anfänger im Französischen, mit einer Interlinearübersetzung

von

D. H. Sebald.

8. geb. in eleg. Pappebd. 15 Sch.

In Rechnung mit 25%, gegen baar und in Partieen zu mindestens 12 gebe ich 33½% und ein Freieremplar.

Geschichtschreiber der deut-schen Vorzeit,

herausgegeben

unter dem Schnite Sr. Maj. des Königs von Preußen

Friedrich Wilhelm IV.

von

G. H. Vitz, J. Grimm, K. Lachmann, L. Ranke, K. Ritter.

Lief. 13:

Richard's
Vier Bücher Geschichten.

Nach

der Ausgabe der Monumenta Germaniae überzeugt von

Dr. J. v. Jasmund.

IX. Jahrhundert. 6. Band.

5 Bog. geh. 5 Sch.

Lief. 14:

Ruotger's

Leben des Erzbischofs Bruno von Köln.

Nach

der Ausgabe der Monumenta Germaniae überzeugt von

Dr. J. v. Jasmund.

X. Jahrhundert. 3. Band.

5 Bog. geh. 5 Sch.

Berlin, 15. September 1851.

Franz Duncker

(Wilh. Besser's Verlagshdlg.)

[7927.] Bei Louis Nocca in Leipzig ist so eben erschienen, wird aber nur fest, oder gegen baar versandt, das wohlgetroffene Portrait von

Hofrat Dr. Hahnemann,

lithogr. v. Schieferdecker in ll. Folio. Preis auf weiß. Papier 10 Sch., chin. 15 Sch., fest mit ½ und gegen baar mit 50% Rabatt.

Obiges Portrait ist das ähnlichte, was v. H. bis jetzt erstickt.

[7928.] **Messrs. Longman & Co., London.**
**Annuals, Illustrated Works, and
Books of Importance,**
For 1852.

1. * *Sentiments and Similes of Shakspeare.* A Classified Selection of Similes, Definitions, Descriptions, and other remarkable Passages in Shakspeare's Plays and Poems. The Illuminations and Ornaments designed and executed by *Henry Noel Humphreys*, Illuminator of „A Record of the Black Prince,” &c. Bound in very massive carved and pierced covers, containing in deep relief a medallion Head of Shakspeare. Square post 8vo. 1 £ 1 s. ord.
2. * *Moore's Irish Melodies.* Illustrated by *D. Maclise, R.A.* New Edition, imp. 8vo. with 161 Designs engraved on Steel, boards 1 £ 11 s. 6 d. ord.
The original Edition, boards 3 £ 3 s. ord.
Ditto, bound in morocco by Hayday 4 £ 14 s. 6 d. ord.
3. * *Moore's Lalla Rookh:* an Oriental Romance. A New Edition, 8vo. illustrated with Thirteen Engravings finished in the highest style of the Art, cloth 15 s. ord.
4. * *Legends of the Madonna* as represented in the Fine Arts. Forming the *Third* and concluding Series of Sacred and Legendary Art. By *Mrs. Jameson.* With Etchings and Engravings on Wood. Square crown 8vo. — In the press.
5. * *Symbols and Emblems of Early and Medieval Christian Art.* Consisting of a Series of Etchings, with Descriptive Letterpress. By *Louisa Twining.* Royal 4to. — In the press.
6. * *The Life and Epistles of St. Paul;* comprising a complete Biography of the Apostle, and a Translation of his Letters inserted in chronological order. By the Rev. *W. J. Conybeare*, and the Rev. *J. S. Howson.* With very numerous Illustrations engraved expressly for this work on steel and wood. Vol. I. 4to. cloth. 1 £ 8 s. ord.
** To be completed in about Twenty Parts, price 2s. each;
7. *The Court Album, or Book of Beauty* for 1852. A Series of charming Portraits of the young Female Nobility, from Drawings by *John Hayter.* 4to. richly gilt 1 £ 1 s. ord.
— Coloured 2 £ 2 s. ord.
8. *The Keepsake* for 1852. Edited by Miss *M. A. Power* (Lady Blessington's Niece), assisted by the most popular writers of the day. Beautifully illustrated under the superintendence of Mr. *Frederick Heath.* Royal 8vo. 1 £ 1 s. ord.
— India proofs, morocco 2 £ 12 s. 6 d. ord.

Achtzehnter Jahrgang.

9. *Fisher's Drawing-Room Scrapbook* for 1852. Edited by Dr. *Mackay.* 4to. containing Thirty-six splendid Illustrations. 1 £ 1 s. ord.

10. *The Comic Almanack* for 1852. Illustrated by *George Cruikshank.* With large coloured Frontispiece, and numerous other Illustrations. Fcp. 8vo. 2 s. 6 d. ord.

11. *Views in the Islands of the South Pacific*, sketched from Nature and engraved in tinted Lithography by *Conway Shipley*, Esq. R.N., late of Her Majesty's Ship „Calypso.“ In One Volume, atlas quarto, bound 2 £ 2 s. ord.

12. *Views in South America;* consisting chiefly of Views at Rio Janeiro, its Neighbourhood, and other Parts of Brazil. Engraved in tinted Lithography, with the latest improvements, by *J. Needham.* From the Original Drawings by *W. G. Ouseley*, Esq. In One folio Volume, with Description to each Plate 4 £ 4 s. ord.

— Coloured Copies, like the original Drawing 6 £ 16 s. 6 d. ord.

13. *Views in Madeira*, in tinted Lithography. By Lady *Susan Vernon Harcourt.* From the Drawings made by herself on the spot. Wit 20 Plates, price to Subscribers 2 £ 2 s. ord.

London, 15. September 1851.

[7929.] So eben erscheint bei uns complett und bitten wir nur solche Handlungen, die sichere Aussicht auf Absatz haben, zu verlangen:

**Vollständige Naturgeschichte
der forstlichen Culturpflanzen
Deutschlands.**

Bearbeitet von

Professor Dr. **Theod. Hartig.**
gr. 4. 80 Bogen mit 120 color. Kupfer-
tafeln engl. cart. = ord. 28 £. =

Wir liefern dieses Werk trotz der bedeu-
tenden Herstellungskosten mit einem vollen
Drittel Rabatt, um die geehrten Herren Sor-
timenter zu veranlassen, sich desto thätiger
für diese Prachtausgabe zu verwenden.

Berlin.

A. Förstner'sche Verlagshdlg.

[7930.] **Englische Taschenbücher
für 1852.**

Keepsake £ 1 1 sh.

Court Album a Book of Beauty £ 1 1 sh.

Fisher's Drawing-Room Scrapbook £ 1 1 sh.

Sentiments and Similes of Shakespeare £ 1 1 sh.

Comic Almanac 2 sh. 6 d.

The Beauty of flowers in field and wood by
J. F. Barker 10sh. 6 d.

Picturesque Annual; Killarney by Mr. u. Mrs.
J. C. Hall 12 sh.

Wir werden diese Artikel zur Post kommen
lassen und also sehr früh liefern. Später er-
scheinende werden wir durch dieses Blatt zeit-
ig ankündigen.

Berlin. **A. Asher & Co.**

[7931.] In meinem Verlage erscheint so eben
und wollen Handlungen, welche Absatz für
polnische Literatur Absatz haben, gesl. ver-
langen:

Blazeja Pascal, Modlitu pietnaście z fran-
cuzkiego naśladować, tak dobrze jak umyć,
chory grzesznik.

Berlin, 24. Septbr. 1851.

J. Rocca.

[7932.] **Des Domherrn Dr. Förster
neueste Kanzelreden.**

So eben versandte ich:

Dr. H. Förster's Homilien auf die Sonn-
tage des Kirchenjahres. 3. verbesserte Auflage.
Mit einer Widmung an den Cardinal,
Fürstbischof Melchior, Freiherrn Dr.
von Diepenbrock. 2 Bände. (Der gesam-
melten Kanzelreden 5. u. 6. Band.) Geh.
2½ £.

Dr. H. Förster's Lieder und Litaneien
auf den Lauf des Kirchenjahres. Mit Me-
lodien von Wolf. Neue Ausgabe. 3 Sg.

Kürzlich wurden als neu versandt, und
stehen Beifügs fernerer Verwendung à Cond.
zu Diensten:

Dr. H. Förster's fünf neue Zeitpredi-
gten: Die christliche Familie.
Erste bis vierte unveränderte Auflage.
10 Sg.

Bei diesem Anlaß erkläre ich mich bereit,
thätigen Handlungen, wie bisher à Cond. zu
liefern:

Dr. H. Förster's Zeitpredigten: Der
Ruf der Kirche in die Gegenwart.
2. Aufl. 2 Bde. (Der gesammelten Kan-
zelreden 1. u. 2. Band.) Geh. 2½ £.

(Förster's Sonntagspredigten, der Kanzel-
reden 3. und 4. Band, — nur fest!)

F. X. Elpelt's katholisches Kranken-
buch. 2. Auflage. Mit Approbation des
Cardinals, Fürstbischofs, Freiherrn Dr. von
Diepenbrock. Geh. 15 Sg.

Im Frühjahr versandte ich als Neuig-
keit:

Dr. E. Stern, Professor der kathol. Theo-
logie, Commentar über die Offen-
barung des Apostels Johannes. 1.
Abtheilung. Einleitung. Geh. 15 Sg.

Da der Herr Verfasser das Erscheinen
des Commentars selbst vom Erfolge des Ab-
satzes der obigen Einleitung abhängig
macht, bitte ich um bald geneigte An-
gabe des festen Bedarfs.

Breslau, im September 1851.

Ferdinand Hirt's Verlag.

[7933.] Anzeige für die Handlungen, welche
selbst wählen.

Bei Ed. Anton in Halle ist so eben erschienen
und bereits versandt:

Leo, H. Dr., Lehrbuch der Universalgeschichte
2. Bd., die Geschichte des Mittelalters ent-
haltend. 3. zum großen Theile umgearbei-
tete und sehr vermehrte Auflage. gr. 8.
Preis 2 ¼ 18¾ Sg.

167

[7934.] Neue Musikalien.

Novaliste No. 15.
von

B. Schott's Söhnen.

Mainz, d. 20. September 1851.

- Ascher, J.**, Les Gouttes d'eau, Caprice-Etude. Op. 17. 54 kr.
- Beyer, F.**, Fleurs mélodiques de la Russie. Op. 102. No. 9 à 12 à 54 kr.
- — Ouverture de l'opéra La Flûte magique, transcrise. 45 kr.
- Brisson, F.**, La Romantique. Etude de Salon. Op. 33. 45 kr.
- — Jadis et Aujourd'hui. Fantaisie. Op. 43. 1 fl. 12 kr.
- Burgmüller, Fréd.**, Fantaisie sur la Tempesta. Op. 99. No. 3. 1 fl.
- — Zerline. Valse espagnole. 54 kr.
- Croisez, A.**, L'étoile. Polka. 27 kr.
- David, Fé.**, 2 Méditations. No. 1. Nocturne. 45 kr. No. 2. Berceuse. 54 kr.
- Gottschalk, L. M.**, Mazurka en La. 36 kr.
- Herz, J.**, Redowa brillante. Op. 60. 54 kr.
- Kühner, W.**, 4 Tyrolier Polka. Op. 115. 36 kr.
- Lecarpentier**, Bagatelle sur le violon du diable. 45 kr.
- Pauer, E.**, Caprice en forme de Tarentelle. Op. 30. 54 kr.
- — Berceuse. Mélodie. Op. 31. 45 kr.
- Osborne, G. A.**, Inquiétude et Bonheur. Fantaisie. Op. 88. 1 fl. 12 kr.
- Prudent, E.**, Fantaisie sur l'air de grace de Robert le diable. Op. 38. 1 fl. 12 kr.
- Pasdeloup**, Polka-Mazurka de l'opéra L'enfant prodigue. 27 kr.
- — Polka de l'opéra Le Songe d'une nuit d'été. 27 kr.
- Stasny, L.**, Rhein u. Main. Fav.-Tänze. No. 16. Therese-Polka. 18 kr.
- Strauss, J.**, Nouv. Valses. Cah. 16. Strasbourg. 36 kr.
- Tedesco, J.**, Le coucher du soleil. 1^o Nocturne. Op. 44. 45 kr.
- Wallerstein, A.**, Neue Tänze. No. 25. Pariser-Schottisch. No. 26. Braut-Ländler. No. 27. Rosen-Polka à 27 kr.
- Beyer, J.**, Ouverture de l'opéra La Flûte magique, arr. à 4 ms. 1 fl.
- Duvernoy, J. B.**, Petite Fantaisie à 4 ms. sur l'enfant prodigue. Op. 194. 45 kr.
- Schulhoff, J.**, Galop di bravoura. Op. 17. arr. à 4 ms. 1 fl. 12 kr.
- Brisson, F.**, Hymne triomphale. Fantaisie Op. 41. p. 2 Pianos. 2 fl. 24 kr.
- Küffner, J.**, Revue musicale p. Piano et Flûte ou Violon. Cah. 22. Belisario. 1 fl. 30 kr.
- — Récréations p. Guitare et Flûte ou Violon. Cah. 21. Belisario. 54 kr.
- Alard, D.**, 3 Duos élémentaires p. 2 Violons. Op. 22. 1 fl. 48 kr.

- Singelée, J. B.**, Fantaisie sur le Pirate p. Violon av. Piano. Op. 13. 1 fl. 30 kr.
- Bessems, A.**, Souvenirs élégiaques. Fantaisie p. Alto avec Piano. Op. 25. 2 fl.
- — Idem, transcrise pour Violoncelle avec Piano par F. Servois. 2 fl.
- Piatti, A.**, Divertissement p. Violoncelle avec Piano. Op. 12. 1 fl. 21 kr.
- Deneux, J.**, Le Carneval de Venise de Servais p. Flûte avec Piano. Op. 28. 1 fl. 48 kr.
- Bonoldi, F.**, Etude complète de Vocalisation, en 6 Tableaux. 1 fl. 12 kr.
- Piatti, A.**, Album lyrique. 4 Mélodies avec Piano (ital. u. deutsch). No. 1. Un addio. No. 2. Di me sorvengali. No. 3. Il mendico. No. 4. La fidanzato à 27 kr.
- Wiss, J. B.**, 2^o deutsche Messe f. 4 Männerst. u. Orgel. Op. 44. No. 2. 1 fl. 12 kr.
- Lyre française**, Romances avec Piano. No. 400, 424, 425 u. 426. à 18 kr.

[7935.] In meinem Verlag ist erschienen und wurde heute an die Handlungen, welche bereits verlangt haben, versandt:

- Eppler, d.** Leben des Indianermissionars David Brainerd. 8. br. 40 kr. od. 12 Sgr.
- Hauschitz**, evangelischer, in Gebeten u. Liedern, z. Förderg. d. häusl. Gottesverehrung. 3. Aufl. gr. 8. 48 kr. od. 15 Sgr.
- Hill, J.**, Es geht gut, oder Gedanken d. Glaubens über schwere göttl. Führungen. A. d. Engl. 2. Aufl. fl. 8. br. 12 kr. od. 4 Sgr. Partiepr. für 12 Expt. 2 fl. od. 1½ Sgr.
- Lampe, K. W.**, d. bibl. Wahrheiten im Zusammenhang, dargestellt f. Freunde derselben. 8. br. 48 kr. od. 1½ Sgr.
- Lavater, J. K.**, Nachdenken über mich selbst. 16. Aufl. od. 4. Abdr. d. 1. Stereotyp-Ausgabe. 8. br. 6 kr. od. 2 Sgr. Partien v. 10 Ex. für 48 kr. oder 1½ Sgr., 25 Ex. f. 1 fl. 48 kr. od. 1½ Sgr.
- Menzel, A.**, kurzer Abriss e. Naturgeschichte d. Spinnen. Ein Festgeschenk f. d. Jugend. Mit 1 ill. Kpfstfl. 4. br. 36 kr. od. 10 Sgr.

- method. Handatlas d. Naturgeschichte. Mineralogischer Theil. 2. verm. Aufl. gr. 8. br. 24 kr. od. 1½ Sgr.
- meth. Handatlas ic. ic. Zoologischer Theil. 132 Tafeln m. 10 Vog. Tert. gr. 8. br. Subscript.-Preis. 3 fl. 18 kr. oder 2 Sgr. (Späterer Ladenpreis 4 fl. 24 kr. oder 2½ Sgr.)

- Moser, J. h. Jak.**, Sendschreiben von d. großen Gefahr d. Heirathen erweckter und wiedergeborner Personen mit Unbekleidten. Nebst einem Gespräch aus dem klugen Hausvater des Abrah. Ryburz ic. 4. durchgeschr. Aufl. fl. 16. br. 21 kr. od. 6 Sgr.
- Nachweis**, wie d. thurgauische Katechismus-Kommission von dem Grund u. Boden d. heil. Schrift u. d. Kirchenlehre ab-

weicht, indem sie behauptet: „d. heil. 10 Gebote haben keinen sittl., sondern nur kriminellen Werth.“ gr. 8. 6 kr. od. 2 Sgr.

Oschwald, J. U., die Ehescheidung mit besonderer Rücksicht auf die Geseggebung beleuchtet. 8. br. 24 kr. od. 1½ Sgr.

Reisepass eines Christen. (Ein Tableau in Fol.) 4 fl. od. 1½ Sgr.

Schinz, Dr. H. R., Naturgeschichte d. Bibel. Mit sorgfält. color. Abbildgn. Neueste, umgearb. Ausfl. kl. Fol. 1—8. Heft, jedes in 6 color. Tafeln u. 2—4 Vog. Text à Heft 2 fl. 40 kr. od. 1 Sgr. 18 Sgr.

(Wird mit 20 Liefl. complet sein).

— Monographien d. Säugetiere. Mit sorgfält. color. Abbildgn. kl. Fol. 1—26. Heft. à 2 fl. 12 kr. od. 1¼ Sgr.

(Debitire ich nur commissionsweise.)

Schmolke, B., d. himml. Vergnügen in Gott, oder vollständiges Gebetbuch auf alle Seiten ic. Erste Stereotyp-Ausgabe. Mit ganz großem Druck. gr. 8. 1 fl. 20 kr. od. 27 Sgr.

Steinhäuslin, C., christl. Chestandsbüchlein. 2. Ausfl. fl. 8. br. 9 kr. oder 3 Sgr. 25 Ex. für 3 fl. oder 1 Sgr. 26 Sgr.

Tscharners, Joh. Fr. v., Leben u. Wirken, nebst einer Zugabe aus dessen schriftl. Nachlaß. Bearb. und herausg. v. Bins von Planta. Mit dem Bildnis u. Facsimile Tscharners. gr. 8. 2 fl. 36 kr. od. 1½ Sgr.

Worte des Trostes für Leidende. Eine Erbauungsschrift. 3. sehr vermehrte Ausfl. fl. 8. br. 18 kr. od. 6 Sgr. Partiepr. f. 12 Ex. 3 fl. od. 1½ Sgr.

Zeugnisse göttl. Hülfe in menschl. Nöthen, dargelegt in den merkwürd. Schicksalen des Kapitán Heemskerk und seiner Schiffsmannschaft auf Nova-Zembla und im nördlichen Eismeer. Mit 1 Abbildg. 8. br. 24 kr. od. 1½ Sgr.

Ich habe von vorstehenden Artikeln Wahlfettel und Circulare drucken lassen und ebenfalls an alle Handlungen versandt. In dem Circular ist außer dem ausführl. Titel auch noch der Umfang jedes Buches und die vortheilhaftesten Bezugswertungen angegeben. Die Ladenpreise habe ich durchschnittlich sehr billig gestellt, weil nach meinen bisher gemachten Erfahrungen der Sortimentex an Artikeln, welche für ein großes Publicum berechnet sind, sich weit besser steht, wenn die Preise billig gestellt sind.

Wenn sich nur 40—50 Handlungen für meinen Verlag in der Weise verwenden, wie ich dies bei Artikeln thue, die sich für meinen Wirkungskreis eignen, so bin ich überzeugt, daß neue Auflagen bald nötig sein werden.

Ich bitte daher freundlich, meinen Verlagsunternehmungen Ihre geneigte Aufmerksamkeit zu schenken, die ich gern bei jeder sich darbietenden Gelegenheit tatsächlich zu erwiedern suchen werde.

Zürich, d. 15. Septbr. 1851.
Achtungsvoll und ergebenst
Franz Hanke.

[7936.] *Nova-Sendung Nr. 8.*

An alle Handlungen, welche uns den schuldigen Salbo-Rest zahlt, versandten wir heute:

Pro Novit.

Dancel (Gefängnißarzt zu Paris, früherer Feldarzt der Afrikanischen Armee), Einzige rationelle Methode zur gründlichen Abwehr und Heilung lästiger Corpulenz und Fettleibigkeit, sowie allzugroßer Magerekeit, deutsch bearbeitet von Dr. Hugo Hartmann. 15 M $\frac{1}{2}$ ord., 10 M $\frac{1}{2}$ netto.

Europäische Bibliothek der neuesten und besten Romane aller Völker.

Sechste Serie.

Bd. 10. *Acton Currer Bell*, Die Geschwister. Aus dem Englischen übertragen von L. Th. Fort. In einem Bande complett. 15 M $\frac{1}{2}$ ord., 10 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 55. Serie V. } Würdigkeiten eines Arztes. 21. u. 22. (letzter) Theil. 1 M $\frac{1}{2}$ ord., 20 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 15. 16. *Eugene Sue*, Miss Mary oder die Gouvernante. 2 Theile. cplt. 1 M $\frac{1}{2}$ ord., 20 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 17. 18. *Mrs. Kirkland*, Aus dem Hinterwalde. 2 Theile complett. 1 M $\frac{1}{2}$ ord., 20 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 22. 23. 24. *C. J. Ridderstad*, Der Erbant. In's Deutsche übertragen von Heinrich Helms. 4., 5. und 6. (letzter) Theil. 1 M $\frac{1}{2}$ 15 M $\frac{1}{2}$ ord., 1 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 32. 33. 34. 35. *G. Jacke*, Die Jesuitenbeute. 4 Theile complett. 2 M $\frac{1}{2}$ ord., 1 M $\frac{1}{2}$ 10 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 36. 37. 38. *Albert Smith*, Die Marquise von Brinvilliers, Giftmischerin des 17. Jahrhunderts. Ein Roman aus den Tagen des alten Paris. In's Deutsche übertragen von A. Kressmar. 3 Theile complett. 1 M $\frac{1}{2}$ 15 M $\frac{1}{2}$ ord., 1 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 39. *Herloßsohn*, Die Weihnachtsbescherung und Ein Hofball. (Ausgewählte Romane VI. Theil.) 15 M $\frac{1}{2}$ ord., 10 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 40. 41. 42. *Mathanael Hawthorne*, Das Sieben-Giebel-Haus. 3 Bände complett. 1 M $\frac{1}{2}$ 15 M $\frac{1}{2}$ ord., 1 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 43. *C. J. Ridderstad*, Das Ge- wissen oder die Geheimnisse von Stockholm. 4. Theil. 15 M $\frac{1}{2}$ ord., 10 M $\frac{1}{2}$ netto.

Bd. 47. *F. Lubojetzky*, Der Arme und seine Braut. 15 M $\frac{1}{2}$ ord., 10 M $\frac{1}{2}$ netto.

Grimma, den 24. Septbr. 1851.

Verlags-Comptoir in Grimma und Leipzig.

[7937.] So eben erschien bei mir, und wurde an alle Handlungen versandt, so weit mir ihre Continuation bekannt war:
Thiers, Geschichte des Consulats und Kaiserreichs. 9. Bd.

— Atlas zum Consulat und Kaiserreich. 9.—11. Lfg.
Mannheim, 24. Septbr. 1851.

J. Bensheimer.

[7938.] *Zur Literatur der Geschichte der Kriege.*

Im Juni d. J. versandte ich:
Kugen, Dr. J., Friedrich der Große und sein Heer in den Tagen der Schlacht bei Leuthen. Nebst einer umfassenden Darstellung der letzteren. Mit einem Plane. geh. 1 M $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{1}{2}$.

Ich erlaube mir dieses Buch der erneuten Aufmerksamkeit der Herren Collegen zu empfehlen, deren Wirkungskreis den Absatz militärischer Literatur begünstigt.

Breslau, im Septbr. 1851.
Ferdinand Hirt's Verlag.

[7939.] *Messrs. Longman & Co., London.*
Books adapted for Christmas Presents.

1. *Lyrics of the Heart*, and other Poems. By Alaric A. Watts. With Forty-one highly-finished Line-Engravings. In One Volume, square crown 8vo. 31s. 6d. boards, or 40s. bound in morocco.
2. *Legends of the Monastik Orders*, as represented in the Fine Arts. Forming the Second Series of „Sacred and Legendary Art.“ By Mrs. Jameson. With 11 Etchings by the Author, and 84 Woodcuts. Square crown 8vo. 28s. cloth.
3. *Sacred and Legendary Art*; or, Legends of the Saints and Martyrs. By Mrs. Jameson. First Series. Second Edition (1850). Square crown 8vo. 28s. cloth.
4. *Sir Roger de Coverley*. From *The Spectator*. With Notes and Illustrations, by W. Henry Wills; and Twelve fine Wood Engravings, by John Thompson, from Designs by Frederick Tayler. Crown 8vo. 15s. boards; or 27s. bound in morocco.
5. *Memoirs of the Dukes of Urbino*; illustrating the Arms, Arts, and Literature of Italy, from MCCCCXL. to MDCCXXX. By James Dennistoun, of Dennistoun. With numerous Portraits, Plates, Fac-similes, and Engravings on Wood. 3 vols. square crown. 8vo. 2£. 8s. cloth.
6. *A Record of the Black Prince*: being a Selection of Original Passages in the Chronicles of the Period; enriched with Illuminations. In a rich carved and pierced binding, price 21s.
7. *Winged Thoughts*: a Series of Poems. By Mary Anne Bacon. With Illustrations of Birds, designed by E. L. Bateman, and

executed in Illuminated Printing by Owen Jones. Imperial 8vo. price 31s. 6d. elegantly bound in calf.

8. *Fruits from the Garden and the Field*. A Series of Stanzas. By Mary Anne Bacon. With beautiful Illustrations of Fruit, designed and printed in colours by Owen Jones. Imperial 8vo. price 31s. 6d. elegantly bound in calf.

9. *Flowers and their Kindred Thoughts*: a Series of Stanzas. By Mary Anne Bacon. Illustrated, designed and printed in Colours by Owen Jones. Imperial 8vo. price 31s. 6d. elegantly bound.

10. *Gray's Elegy*, written in a Country Churchyard. Illuminated in the Missal Style, by Owen Jones, Architect. Imperial 8vo. price 1£. 11s. 6d. elegantly bound.

11. *The Book of Ruth*. From the Holy Scriptures. The Illuminations executed by Henry Noel Humphreys. Square fcp. 8vo. price 21s. in deeply embossed leather n covers.

12. *Maxims and Precepts of the Saviour*: illustrated by a Series of Illuminations of original character. Squire fcp. 8vo. price 21s. richly bound in stamped calf; or 30s. in morocco.

13. *The Parables of our Lord*. enriched with an illuminated Border of original and appropriate design. Square foolscap 8vo. in an imitative carved ebony binding, price 21s.

14. *The Miracles of our Lord*: richly illuminated. In a rich carved binding, price 21s.

15. *The Sermon on the Mount*. Printed in Gold and Colours, in the Missal style, with Ornamental Borders by Owen Jones, Architect; A New Edition. Square fcp. 8vo. in rich silk covers, 21s.

16. *The Good Shunammite*. With Six Original Designs by A. Klein, and an Ornamental Border to each Page, in the Missal style, printed in Colours and Gold by Lewis Gruner. Square fcp. 8vo. in massive carved covers, 21s.

17. *Macaulay's Lays of Ancient Rome*. With numerous Illustrations, Original and from the Antique, drawn on Wood by George Scharf, Jun., New Edition. Fcp. Ato. 21s. boards; or 42s. bound in morocco.

18. *Thomson's Seasons*. Edited by Bolton Corney, Esq. Illustrated by Members of the Etching Club. Square crown 8vo. 21s. cloth; or, bound in morocco, 36s.

19. *The Poetical Works of Oliver Goldsmith*. Illustrated by Members of the Etching Club, Edited by Bolton Corney, Esq. Square crown 8vo. 21s. cloth; or, bound in morocco, price 36s.

London, 15. Septbr. 1851.

167*

[7940.] Bei Huber & Co. in St. Gallen ist erschienen:
Höflicher Gruß d. Engels an Maria. Predigt
3 Ngr oder 9 kr.

Severus die Volksschule unserer Zeit, als Elementar- und Fortbildungsschule und was ihr Noth thut. gr. 8. geh. 6 Ngr oder 18 kr.

Bernaleken deutsche Beispielgrammatik. II. Ausl. geh. 8. Preis 8 Ngr oder 24 kr.

Da wir obige Artikel nur auf Verlangen expediren, so ersuchen wir Sie um Angabe Ihres Bedarfes, bemerkend, daß wir alle früher eingegangenen Bestellungen auf Bernaleken Beispielgrammatik cassirt haben, und bitten daher nochmals zu verlangen.

[7941.] Kunstartikel.

Bei Franz Köhler in Stuttgart ist so eben erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Hackländer's, F. W., Hofrath in Stuttgart, Portrait. gr. Fol. Stahlstich. 1 1/2 — od. 1 fl. 45 kr.

Löwe's, F., Königl. Würtemb. Hofschauspieler in Stuttgart, Portrait. gr. Fol. Stahlstich. Preis 1 1/2 — oder 1 fl. 45 kr.

Beide Portraits sind in Aquatintmanier ausgeführt, und entsprechen den höchsten Anforderungen der Kunst, dürften daher für Porträtsammlungen, Kupferstich-Cabinette und Kunstreunde im Allgemeinen von besonderem Interesse sein.

Lindemann-Frommel's Skizzen aus Rom und der Umgebung. 1. Heft enthaltend 6 Blätter in Farbendruck. gr. Fol. Preis 3 1/2 — 15 Ngr oder 6 fl.

1. Bl.: Aussicht von den Kaiserpalästen auf dem Palatin.

2. „ Rom vom Monte-Mario aus bei Sonnenuntergang.

3. „ Kloster-Garten von S. S. Giovanni e Paolo.

4. „ In den Pontinischen Sümpfen.

5. „ Frascati von der Villa Aldobrandini aus

6. „ bei Subiaco.

Diese Skizzen gehören zu dem Schönsten, was in neuester Zeit auf dem Gebiete der Kunst in Deutschland geliefert worden ist, und sind gleich vollendet in der Auffassung und Ausführung.

Der Künstler hat dieselben bereits an einzelne Handlungen selbst versandt, mit jedoch jetzt den Debit davon übergeben, und bitte ich daher Handlungen, welche Verwendung dafür haben, zu verlangen.

[7942.] Im Commissions-Verlage des Unterzeichneten erschien so eben:

Conrad Henlis oder Henekis, Buchdrucker u. Buchhändler zu Mainz, der Geschäftsgenosse Peter Schöffer's. Von Johann Wetter.

Besonders abgedruckt a. d. Zeitschrift d. Vereins z. Erforschung der rhein. Geschichte u. Alterthümer. Bd. I., Heft 4.

Preis 3 1/2 Sgr ord., 2 1/2 Sgr netto.

Kann ich nur fest geben.

Mainz, d. 25. September 1851.

Victor von Babern.

[7943.] Neue Musikalien im Verlage von C. A. Klemm in Leipzig.

Brunner, C. T., Op. 15. Triplet musical ou 3 Pièces en Forme de Valses p. Pfe. à 4 ms. 20 Ngr.

Cherubini, L., Ouverture zur Oper: Elise, arr. f. 2 Pftes auf 8 Hände. 1 fl.

Horwitz, L., Op. 23. Souvenir de Bellini. Var. (Puritani) p. Pfe. 10 Ngr.

Hoven, J., Die Heimkehr. 88 Gedichte aus H. Heine's Reisebildern, f. eine Stimme mit Pfe. Netto 3 fl.

Köhler, Gust., Hüpfel-Polka. — 2 Polka-Mazurkas, (Jäger-Schottisch) f. Pfe. 7 1/2 Ngr.

Lortzing, Alb., Letztes Werk. 3 scherzhafte Gesänge f. 4 Männerstimmen, Part. u. Stimmen. 1 fl.

Sammlung (Neueste) beliebter und tanzbarer Schottisch. Walzer u. Polkas f. Pfe. No. 9. 7 1/2 Ngr.

Wollenhaupt, H. A., Op. 20. Six petits Morceaux caractéristiques p. Pfe. 22 1/2 Ngr.

[7944.] Für die Weihnachtszeit.

Zur bevorstehenden Festzeit erlauben wir uns, das in unserm Verlage erschienene:

Schatten-Theater

zur Unterhaltung für die Jugend 4 Tableaux und 100 Figuren

Lithogr. von Carl Geyer

ergebenst in Erinnerung zu bringen. Den ersten Jahrgang des Schatten-Theaters haben wir unaufgezogen versandt, viele Herren Collegen erkannten aber in diesem Zustande den Zweck dieser interessanten Belustigung nicht ganz; dies veranlaßte uns, Exempl. aufzuhören und ganz zum Gebrauche fertig machen zu lassen, welche wir gut in Kistchen verpackt, jedoch nur fest à 3 fl. netto versandten.

Wir zweifeln nicht, daß jede Handlung, wenigstens ein fertiges Exempl. verkaufen wird, wenn sie das sie zur Weihnachtszeit besuchende Laufstüttige Publicum auf diese Erscheinung und die ganze Einrichtung derselben aufmerksam macht.

In etwa 4 bis 5 Wochen erscheint hierzu eine neue Fortsetzung, darstellend:

Der Weihnachtsabend.

Eine Schweizerlandschaft

im Glanze der untergehenden Sonne nebst entsprechenden Figuren. Diese Tableaux werden von Meisterhand derartig ausgeführt, daß bei Beleuchtung derselben ein bezaubernder Effect hervortreten wird. Jeder Besitzer des Schattentheaters mit Proscenium wird diese Fortsetzung, die im Preise billig und schon zum Gebrauche präpariert ist, gern anschaffen.

Wir ersuchen die geehrten Handlungen, ihren Bedarf gefälligst zeitig verlangen zu wollen; wir werden eine Anzahl fertiger Exemplare einige Zeit vor Weihnachten in Leipzig auf Lager halten, damit jede Bestellung möglichst schnell ausgeführt werden kann.

Augsburg, 22. Septbr. 1851.

J. Walch'sche Kunst- u. Landkartenhandl.

[7945.] Im Verlage der Decker'schen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin ist so eben erschienen, wird aber nur auf Verlangen für feste Rechnung geliefert:

Zolltarif für die Zeit vom 1. October 1851 ab, 3 Bogen gr. 8. Schreibpap. geh. 5 Sgr ord., 3 Sgr netto.

Amtliches Waaren-Verzeichniß zum Zolltarif für die Zeit vom 1. October 1851 ab (zur Erleichterung des Gebrauchs ist der vorgedachte Zolltarif dem Waarenverzeichniß angehängt). 18 Bogen. gr. 8. Schreibpap. geh. 15 Sgr ord., 11 1/4 Sgr netto.

[7946.] So eben erschien und wurde an alle Handlungen, welche verlangt hatten, versandt:

Landwirtschaftlicher Hülfs- und Schreibkalender

auf das Jahr 1852

für praktische Landwirthe.

Fünfter Jahrgang.

Herausgegeben
von

William Loewe,

Redakteur der landwirtschaftlichen Dorfzeitung,
Herausgeber des Jahrbuchs d. Landwirtschaft und
landw. Statistik etc.

und

F. W. Quandt,

Sekretär und Kalkulator beim Königl. Revisionskoll.
für Landes-Kultur-Sachen.

Eleg. in Leder geb. 27 1/2 Sgr. gew. Lederbd.
22 1/2 Sgr.

Um Ihnen die Verwendung für meinen Kalender lohnend zu machen, lieferre ich zu Folge meines Circulars vom 1. Juli d. J. alle vor dem Erscheinen fest bestellten Exemplare mit 1/8. — Von jetzt an lieferre ich den landwirtschaftlichen Kalender mit 25 %, gegen baar mit 40 % und gewahre auf 12 auf einmal fest oder baar bestellte Exemplare meiner beiden Kalender (Baukalender und landwirtschaftl. Kalender) ein Freieremplar.

Anzeigen und Subscriptionslisten mit einem vollständigen Inhaltsverzeichniß stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten. Herr Hermann wird fest Verlangtes in Leipzig ausliefern.

Berlin, d. 20. Septbr. 1851.

Franz Duncker.

Wilh. Besser's Verlags-handlung.

[7947.] Herr J. Ulrich in Zürich hat mir für den Continent (excl. die Schweiz) den Debit seines Prachtwerkes:

Die Schweiz in Bildern, Stahlstiche in quer Folio mit Text 12 Bief. Preis pr. Lieferung auf Berlin-Papier 3 fl. 20 kr. oder 2 1/2 ord., auf chines. Papier 3 fl. 48 kr. oder 2 1/2 12 Ngr übertragen, wo von bis dato die 1. Lieferung erschienen.

Diejenigen Herren Collegen des Buch- u. Kunsthändlers, die sich für dieses Werk besonders verwenden wollen, bitte ich um beschleunigte Mittheilung.

Stuttgart, im Septbr. 1851.

G. P. Scheitlin's Verlags-handlung.

[7948.] Zur Literatur der Entomologie und Anatomie.

So eben versandte ich:

Schneider, Dr. G. Th., symbolae ad Monographiam generis Chrysopae, Leach. Größere Ausgabe mit 60 lithogr. Tafeln. 6 $\frac{1}{2}$ fl.

Ebdasselbe Werk. Kleinere Ausgabe mit 5 Tafeln 2 fl.

Die mäßige Auflage gestattete mir nicht eine allgemeine Versendung der kleineren Ausgabe; die größere kann ich überhaupt nur für feste Rechnung liefern.

Barkow, Dr. H. C. L., Zootomische Bemerkungen. Mit 1 Tafel Abbild. 5 fl.

Kürzlich erschien und steht bei sicherer Aussicht auf Absatz einfach à Cond. zu Diensten:

Barkow, Dr. H. C. L., Anatomische Abhandlungen. Mit 10 Tafeln Abbildungen. 3 fl.

Durch eine bald geneigte Rücksendung nicht abgesetzter Exemplare verpflichtet man mich sehr.

Barkow, Dr. H. C. L., zweiter Nachtrag zum neuen Verzeichniss der anatomischen Sammlung des Königl. Anatomie-Instituts zu Breslau. 10 fl.

Dieses Heft bildet eine selbstständige Fortsetzung des Verzeichnisses der obigen Sammlung vom Geh. Medic.-Rath, Dr. A. W. Otto, Verfasser des ebenfalls in meinem Verlage erschienenen Prachtwerkes *Monstrorum sexcentorum descriptio anatomica*. Preis 55 fl.

Breslau, im Septbr. 1851.
Ferdinand Hirt's Verlag.

[7949.] Nieris, Jugendschriften

gebunden.
Unter Hinweis auf mein heutiges Weihnachts-Circular mache ich, um Irrungen vorzubeugen, hierdurch nochmals auf meinen Entschluß aufmerksam

„vom 1. Octob. ab die gebundenen Bändchen von Nieris Jugendschriften, die ich bisher à Cond. oder fest à 15 fl ord. — 11 $\frac{1}{2}$ fl netto berechnete,

nur auf feste Rechnung, aber mit 33 $\frac{1}{2}$ % d. h. 15 fl ord. — 10 fl netto zu expedieren.“

Wenn diese Maßregel der Nothwehr, die ich übrigens durch den höheren Rabatt auszugleichen suchte, überhaupt einer Erklärung bedürfte, so mag zum Überfluß die einfache Thatsache sprechen, daß im letzten Jahr von dem gebundenen Nieris

2486 Bändchen als abgesetzt und 4399 als disponirt in Rechnung gestellt wurden.

Schließlich verweise ich noch an die in der R. S. des Circular erwähnten 2 Artikel Musaeus. III. Prachtausg., neuer eleg. Cat- tunband.

Urtheilsammlung zu Scherer, Volks- und Kinderliedern u. Menzel, Gesänge. Leipzig, 30. Septbr. 1851.

Gustav Mayer.

[7950.] Durch A. Franck in Paris sind zu beziehen, franco Leipzig oder Stuttgart, gegen baar:

baar 3 $\frac{1}{2}$ fl.

- Almanach comique 1852. ill. de 200 grav.
- prophétique " " " 150 "
- des enfants " " de jolies grav.
- des dames et des demoiselles 1852, ill. avec soin.
- de la république 1852.
- pour rire 1852, ill. de grav. comiques.
- astrologique 1852, ill. de 150 grav.
- drôlatique 1852, ill. de charm. grav.
- de Napoléon 1852, ill. par Raffet.
- facétieux 1852, ill. de grav. comiques.
- des jeux 1852.
- des vaches laitières par Guenon 1852, avec grav.
- la mère gigogne
- du Marin
- de France
- du bon catholique

baar 5 $\frac{1}{2}$ fl.

- du jardinier 1852, orné de planches et de gravures.
- de l'illustration 1852, ill. d'un grand nombre de grav.
- du magasin pittoresque 1852, ill. de magnif. grav.
- Annuaire horticole
- Almanach du Cultivateur.

[7951.] Vorschriften

von

Johann Heinrigs in Köln.

Allgemeine deutsche Schulvorschriften für den ersten Unterricht im Schönschreiben.

1 Abthl. 2 Hefte. (I. 1.) (I. 2.) à 12 $\frac{1}{2}$ fl.

Ergänzungsheft. 1. 2. à 10 fl.

Kleine einzeilige deutsche Schulvorschriften. Von A — Z nebst den Zahlen, oder 3. Ergänzungsheft. 5 fl.

Allgemeine deutsche Schulvorschriften für den zweiten Unterricht im Schönschreiben, nebst einem Anhange deutscher Ganzlei- und Frakturschrift. 2 Hefte. (II. 1.) (II. 2.) 1. Heft 12 $\frac{1}{2}$ fl. 2. Heft. 20 fl.

Allgemeine deutsche Schulvorschriften zur weiteren Ausbildung im Schönschreiben und Uebung in verzierten Ueberschriften. 2 Hefte in quer 4. (III. 1.) (III. 2.) à 25 fl.

Englische Schulvorschriften mit deutschem Texte für den Unterricht im Schönschreiben. 1. Abthl. 2 Hefte. (I. 1.) (I. 2.) à 12 $\frac{1}{2}$ fl.

Kleine einzeilige englische Schulvorschriften. Von A bis Z und Zahlen. 5 fl.

Englische Schulvorschriften mit deutschem Texte für den Unterricht im Schönschreiben. 2 Hft. (II. 1.) (II. 2.) à 15 fl.

Englische Schulvorschriften zur weiteren Ausbildung im Schönschreiben und zur Uebung in verzierten Ueberschriften. 2 Hefte. (III. 1.) (III. 2.) à 25 fl.

Exemples d'Ecriture anglaise à l'usage des Ecoles. Texte français. 2 Cahiers. 1. 8. 15 fl. 2. quer 4. 25 fl.

Hollandsche en engelsche Voorschriften ter Oefening in het kunstmatig Schryven. 20 fl.

Kalligraphische Vorschriften für Militärschulen. 2 Hefte. 1. deutsche Schrift. 2. englische Schrift. à 20 fl.

Neue deutsche und englische Schulvorschriften zur Erlernung einer geläufigen Geschäftshand. 12 $\frac{1}{2}$ fl.

Der kleine kaufmännische Schreibmeister. 20 fl.

Das kleine und große Alphabet der deutschen Schreibschrift zu Wandtafeln für Elementarschulen. 20 fl.

Das kleine u. große Alphabet der englischen Schreibschrift zu Wandtafeln für Elementarschulen. à 20 fl.

Dasselbe in größerem Maßstabe. 30 Blätter. gr. qu. 4. 1 $\frac{1}{2}$ fl.

Neue Vorlegeblätter für alle Stufengänge des Schreibunterrichts in Deutschen und Englischen, in Fraktur- und andern Schriftarten. 3 Hefte. à 10 fl.

Titulaturen von Fürsten und hohen Standespersonen. 15 fl.

Neue deutsche Schulvorschriften mit englischen Buchstaben vereinigt, für den Unterricht im Schönen- und Schnellschreiben. 2 Hefte. à 7 $\frac{1}{2}$ fl.

Vorstehenden Artikel gebe ich, auf Verlangen in einfacher Anzahl à Condition.

Köln im October 1851.

Johann Heinrigs.

[7952.] Otto von Gerlach's Bibelwerk.

An alle Handlungen, die mir ihren Bedarf anzeigen, sandte ich die jetzt erschienene erste Abtheilung des vierten Bandes, welche die Propheten

Jesaja, Jeremia und Hesekiel enthält, bearbeitet von

Dr. H. E. Schmieder.

Der Preis dieser 41 Bogen starken Abtheilung ist 1 fl. 15 fl.

Berlin, im September 1851.

W. Thome.

[7953.] Zu fort dauernder Verwendung erlauben wir uns zu empfehlen:

Die Geschichte der Bedrückung der katholischen Kirche Englands u. die Wiederherstellung der bischöflichen Hierarchie in ihr. Von Dr. Buss. eleg. geh. 1 fl. oder 1 fl. 48 kr.

Exemplare stehen fortwährend à Cond. zu Diensten.

Schaffhausen, 16. Sept. 1851.

Hurter'sche Buchhdg.

[7954.] In der Schnuphase'schen Buchhdg. (C. R. Stauffer) in Altenburg erschienen so eben:

Mobile Gedanken und Betrachtungen nach der Mobilmachung der preußischen Armee im Herbst des J. 1850. Von einem Veteran der Armee, treu dem Throne und dem Vaterlande. gr. 8. brosch. 7½ M.

Wird nur auf Verlangen versandt.

[7955.] Die Herren Collegen ersuche ich bei Verschreibungen von

"Hesekiel, Soldatengeschichten" gef. genau darauf zu achten, ob es die Ausgabe mit der Abbildung des Denkmals Friedrich's d. Großen zu 10 M., oder die mit der Abbildung: "Wer der Kürassier war" zu 15 M., oder die elegant gebundene Ausgabe zu 25 M. sein soll? Letztere wird jedoch nur fest gegeben.

Magdeburg, im August 1851.
Emil Baensch.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[7956.] Vorläufige Anzeige.

Mir ist wie in früheren Jahren auch dieses Mal der Verlag der

Verhandlungen
des
Elberfelder Kirchentages
vom 16. bis 20. Septbr. d. J.

Amtliche Ausgabe
anvertraut und bitte ich mir Ihre Bestellungen rechtzeitig zugehen zu lassen.

Ich bemerke, dass die Ausgabe in zwei Heften stattfinden wird, von denen das erste die Verhandlungen des Kirchenbundes, das zweite die Verhandlungen des Congresses für innere Mission enthält.

Für die grösste Beschleunigung des Druckes werde ich sorgen, und à Cond.-Bestellungen mit 25 %, Baarbestellungen mit 33½ % Rabatt expedieren.

Berlin, 23. Septbr. 1851.

Wilhelm Hertz,
Firma: Besser'sche Buchhdg.

[7957.] Für unseren Verlag befindet sich in deutscher Bearbeitung unter der Presse und erscheint in wenigen Wochen:

Kurzes Lehrbuch
der
reinen und angewandten Mechanik.
Für
Lyceen, Gymnasien, Gewerbe u. Realschulen,
so wie zum Selbstunterrichte
von
M. C. Delaunay.
Mit zahlreichen in den Text eingedruckten
Holzschnitten.
1. Abtheilung.
8. gehestet. Velinpapier.
Braunschweig, d. 20. Septbr. 1851.
Vieweg & Sohn.

[7958.] In Kurzem kommt zur Versendung:

Die Staaten Central-Amerikas
Guatemala, Salvador, Honduras, Ni-
caragua und Costa Rica.

Nach dem englischen Werke von J. Daily,
deutsch bearbeitet

von Wilhelm Grimm.

Mit einer Karte.

13 Bogen. geh. 1 f.

Bei der immer mehr zur Anerkennung kommenden Bedeutung Mittelamerika's für die deutsche Kolonisation wird diese deutsche Bearbeitung der ersten auf genauer Kenntnis und umsichtiger, langjähriger Beobachtung beruhenden geographischen Beschreibung des Landes allen Kolonisationsgesellschaften und Vereinen, denkenden Staatsmännern und einem Jeden, der mit Ernst und Überlegung an das Aufsuchen einer neuen Heimat denkt, willkommen sein.

Karte
des Isthmus von Nicaragua und
Panama
in Mittelamerika

mit den verschiedenen Canalprojecten zur Verbindung des Atlantischen- und Stillen Oceans nach J. Daily und den besten Quellen zusammengestellt

von Baron A. v. Bülow.

Gest. in d. lithogr. Anstalt von G. Delius.

Skizze
vom Flus San Juan,
Haupttheil der Verbindungsstraße zwischen
dem atlantischen und stillen Ocean in
Mittel-Amerika

von Baron A. v. Bülow.

Beides auf einem Blatt, auf Leinwand gezogen
u. eleg. in Leinw. cartonnirt. Preis circa
2 f.

Bei der kleinen Auflage kann ich nur eine geringe Anzahl dieser Karten à Cond. versenden und bitte ich womöglich fest zu verlangen.

Sagen und Erzählungen aus Ungarn

von

Therese Pulzky.

Zweites Bändchen. ca. 14 Bog. eleg. geh.

Das erste Bändchen erschien sehr spät zu Ende vorigen Jahres, weshalb Sie demselben wohl nur wenig Aufmerksamkeit schenken könnten. Da das Interesse für Ungarn noch immer nicht erloschen, so werden diese beiden Bände nationaler Sagen und Erzählungen in ihrer anmutigen Darstellung durch die bekannte Verfasserin gewiss viele Freunde finden. Wenn Sie das erste Bändchen daher nicht mehr auf Lager haben sollten, so wollen Sie dasselbe gleichfalls verlangen.

Proben einer Erdbeschreibung.

Mit einer Einleitung
über die geographische Methode.

Von
J. F. Schouw.

Aus dem Dänischen übersetzt von Dr. H. Sebald.

Mit 3 Karten und 4 Holzschnitten.
6 Bogen. geh.

Der berühmte Schouw gibt hier als Frucht eines der geographischen Wissenschaft geweihten langen Lebens zur näheren Erläuterung seiner Ansichten über eine geistbildende geographische Methode in drei charakteristischen Proben eine geographische Beschreibung der Südseeinseln, des unteren Niltales u. Italiens.

TABULARIUM

oder

merkwürdige Urkunden für die
deutsche Geschichte.

Herausgegeben

von

Dr. H. Sudendorf,
Registrator am Archiv zu Hannover.

13 Bogen. geh.

Enthält bisher ungedruckte Urkunden aus dem 11., 12., 13. u. 14. Jahrhundert; dieselben liefern Beiträge zur Regierungsgeschichte der Kaiserin Agnes und ihres Sohnes Heinrich IV., enthalten Nachrichten über Gregor VII. und ausführliche Abhandlungen des Schisma der römischen Kirche im 11. und 12. Jahrhundert, berichten über Verhältnisse Heinrich des Löwen und seines Vaters, über die Angelegenheiten Kaiser Friedrichs I. in Italien, seine Streitigkeiten mit der Kirche Salzburg, über Ketzerverfolgung im nördlichen Deutschland während des 13. Jahrhunderts, und besprechen Angelegenheiten der Thür im 14. Jahrhundert. Das Buch bildet zugleich den 2. Theil zu dem im Jahre 1849 bei Fr. Frommann in Jena erschienenen „Registrum“ desselben Verfassers, zu welchem es eine beträchtliche Zahl Corrigenda u. Addenda bringt. Sie wollen es daher den Abnehmern des gebachten Werkes, so wie allen Geschichts-Forschern und Freunden zur Ansicht vorlegen.

Von den Geschichtsschreibern der deutschen Vorzeit, herausgegeben von Pertz, Grimm et., befinden sich unter der Presse, und kommen demnächst zur Versendung:

Lief. 15. Herimann's Chronik, über-
setzt von J. U. Nobbe. 5 Bogen. geh.
5 M.

Lief. 16. Zehn Bücher fränkischer
Geschichte vom Bischof Gregorius
von Tours, überzeugt von Wilhelm
Giesebricht. 2. Band (Schluß).
20 Bogen. geh. 20 M.

Lief. 17. Fuldaische Annalen,
und werde Ihnen Ihren Bedarf in der bisherigen Anzahl senden.

Berlin, September 1851.
Franz Duncker.
Wilh. Besser's Verlagsbuchh.

[7959.] Binnen Kurzem werden wir versenden:

Geschichten

aus alter und neuer Zeit.

Den besten Quellen nacherzählt
für Leser aller Stände.

I. bis 3. Bändchen. 8. Geh. 1 fl 15 Nfl
mit 25 % Rabatt.

Gegen Haar mit 33½ %. Auf 6 Exempl.
gewähren 1 Freixempl.

I. Die Pariser Hochzeit. Nach Ernestus Varanus undus (Hotoman).
10 Nfl.

II. Die Buße Kaiser Heinrich IV. vor dem
Papst Gregor VII. zu Canossa. Nach
Lambert von Aschaffenburg.
10 Nfl.

III. Die Zerstörung der Stadt Jerusalem unter Titus. Nach Flavius Josephus.
25 Nfl.

In dieser Sammlung soll eine Reihe abgeschlossener und in einen zweckmäßigen Rahmen eingefasster „Weltbilder“ von dem allgemeinsten Interesse geliefert werden. Es versteht sich dabei von selbst, daß namentlich solche Stoffe dem Leser vorgeführt werden, welche eine welt-historische Wichtigkeit haben, die entweder auf den gesammten Gang der Cultur, oder auf das Schicksal eines Volks entscheidenden Einfluß übten.

Jedes Bändchen ist einzeln verkäuflich.

Acta apostolorum apocrypha
ex XXX antiquis codicibus graecis vel nunc
primum eruit, vel secundum atque emendatius
edidit

Const. Tischendorf.
Gr. 8. Vellinpapier. Geh. 2 fl 20 Nfl =
2 fl netto.

Prachtansgabe auf starkem Vellinpapier 4 fl =
3 fl netto.

Von großer Wichtigkeit durch die in dieser
Ausgabe niedergelegten Resultate der umfänglichen
documentlichen Forschungen des Herausgebers.

Die Geometrie des Euklid und

das Wesen derselben

erläutert durch eine damit verbundene systematisch geordnete Sammlung von mehr als tausend geometrischen Aufgaben und die beigefügte Anleitung zu einer einfachen Lösung derselben.

Ein Handbuch der Geometrie
für Alle, die eine gründliche Kenntniß dieser
Wissenschaft in kurzer Zeit erwerben wollen.

Bon
Dr. E. S. Unger, Professor.
Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.
Mit 550 eingedruckten Figuren.

Gr. 8. Geh. 2 fl 15 Nfl ord.
Diese neue Ausgabe eines anerkannt wertvollen Handbuchs der Geometrie ist nicht nur eine wesentlich verbesserte, sondern auch typographisch bei weitem schöner ausgestattet als die frühere, weshalb wir angelegtlich bitten auf dieselbe Lehrer der Mathematik wie die

Directoren öffentlicher Lehranstalten aufmerksam zu machen.

Wir versenden diese Werke an Handlungen, welche unbedingt Neuigkeiten annehmen, nur in mäßiger Anzahl.

Handlungen, welche ihren Bedarf zu wählen pflegen, oder eine oder die andere dieser Neuigkeiten in größerer Anzahl zu erhalten wünschen, wollen baldigst davon à Cond. verlangen.

Leipzig, 30. September 1851.
Avenirius & Wendelssohn.

[7960.] **Gesammelte Schriften von C.**

Brentano,
lyrischen, epischen, novellistischen und dramatischen Inhalts
in sieben Bänden.

Prospect.

Der erste und vierte Band kommen in wenig Tagen zur Versendung. Jeder Band kostet 1 fl 10 Nfl, 2 fl 20 Kr. im Ladenpreis. Einzelne Bände werden im keinem Fall abgegeben. Die Abnehmer des ersten verpflichten sich für alle 7 Bände, welche bis zu Ostern 1852 vollständig in ihren Händen sein werden. Der Inhalt der einzelnen Bände ist:

Erster Band: Geistliche Gedichte. (Liegender — Legenden — Die sonntäglichen Evangelien. — Vermischte Gedichte.) Mit dem Portrait des Verfassers.

Zweiter Band: Weltliche Gedichte. (Warterland — Liebe — Bilder — Gelegenheit.)

Dritter Band: Romanzen vom Rosenkranz.

Vierter Band: Kleine Schriften. (Chronika eines fahrenden Schülers — Tagebuch der Kühfrau — Geschichte vom braven Kasperl und der schönen Anna — Die mehreren Wehmüller und ungarischen Nationalgesichter — Die drei Rüsse — Leben der Anna Katharina Emmerich — Bilder und Gespräche aus Paris — Vermischte Aufsätze — Von dem Leben und Sterben des Grafen Gaston Phöbus von Foix.)

Fünfter Band: Kleine Schriften. Fortsetzung. (Hinkel, Gokel und Gackeleia — Die Rose, ein Mährchen — Fragment aus Godwi — Geschichte Vog's — Der Phälistier — Geschichte und Ursprung des ersten Bärenhäters etc.)

Sextster Band: Die Gründung Prags, ein geschichtliches Drama.

Siebenter Band: Comödien. (Ponce de Leon, ein Lustspiel — Die lustigen Mustanten, ein Singspiel — Victoria und ihre Geschwister mit fliegenden Fahnen und brennender Lunte, ein Klingendes Spiel — Am Rhein, am Rhein! Ein Festspiel.)

Zur Würdigung
Clemens Brentano's und dieser Ausgabe seiner Werke.

Das Erscheinen einer Gesamtausgabe von Clemens Brentano's Werken wird um so größeres Aufsehen erregen, wenn man erst erfahren wird, daß ungefähr die Hälfte des Inhalts, und wahrlich die werthvollere, aus bisher ungedruckten Manuscripten bestehen wird. Wahre Juwelen sind erst nach Brentano's

Tode noch zum Vorschein gekommen, in denen sich der ganze Reichthum seines Geistes abspielte und concentrierte. Von den Gedichten, die zwei ganze Bände füllen werden, sind nur einzelne hier und da gedruckt worden. Ganz neu ist der dritte Band, enthaltend einen circa 35 Bogen starlen, lyrisch-epischen Romanzen-cyclos, von welchem Brentano selbst einmal scherhaft, aber sehr treffend gesagt hat: „Man sollte glauben, es hätte ihn ein Dante geschrieben, der den Shakspeare im Leibe hat.“ Dieser Romanzen-cyclos behandelt die Geschichte des florentinischen Arztes, Chiromanten und Philosophen Apone, die auch Tieck zum Vorwurf einer Novelle gewählt hat, und die stofflich sehr eng mit der deutschen Faustsage verwandt ist.

Der vierte und fünfte Band bedürfen keiner weiteren Empfehlung, indem ihr Inhalt Ihnen zum größten Theil bekannt sein wird. Sie werden die anmutigen kleinen Erzählungen enthalten, welche zuerst für die Literatur des Volkschriftenwesens die Bahn gebrochen haben, und noch heute in derselben als unerreichbare Muster gelten; so vor allem die mit Nachkommenschaft reich gesegnete Mutter der Dorfschichten, die vielgerühmte, selbst ins Englische übersetzte „Geschichte vom braven Kasperl und schönen Anna.“

Auch die beiden Schlussbände, welche die Abtheilung „Theater“ enthalten, sind in weiteren Kreisen bekannt. Die „Victoria“ ist in Wien und an mehreren anderen Orten mit Beifall über die Bretter gegangen. Die „Gründung Prags“, von der Gräffer vor 6 Jahren prophetisch ausgerufen hat: „In 10 Jahren wird man sie vergöttern!“ ist man gewohnt, unter den bereits gedruckten Brentano'schen Arbeiten für die vollendetste zu halten.

Aus allem Dem mag Ihnen ersichtlich werden, wie dieses Werk einmal als erste Gesamtausgabe eines deutschen Classikers, dann aber auch zugleich als Novität den Freunden der Literatur interessant sein dürfte. Von Clemens Brentano ist bisher, mit Ausnahme der bei Gott a jüngst erschienenen Mährchen, immer nur Einzelnes verzeichnet, oft in Nachdrucken erschienen, dann wieder antiquarisch gesucht und feil geboten worden. Manches hat der Verfasser auch bei Lebzeiten aufgelaufen und vernichtet. So wird Brentano erst durch diese Gesamtausgabe in die Literatur vollständig eingeführt werden.

Frankfurt a/M. 20. Septbr. 1851.

J. D. Gauerländer's Verlag.

[7961.] **Bernhard's Concordanz.**

Da es nicht möglich gewesen ist, dies Werk, wie es beabsichtigt war, mit der heute als Fortsetzung verstandenen

3. Lieferung der II. Hälfte zu schließen, dasselbe vielmehr wahrscheinlich 6—7 ganze Bogen über das Maximum des versprochenen Volumens enthalten wird, so werde ich zwar für die jewige Continuation einschließlich des Zuwachses bis zum Erscheinen der 4. oder Schlusflieferung im December den ursprünglichen Subscr.-Preis von 3 fl ord., unverändert bestehen lassen und den Betreff die 4. Liefrg. ohne Berechnung expediren, nach Vollendung des Werks jedoch, unter Vorbehalt näherer Bestimmung einen erhöhten Ladenpreis eintreten lassen.

Leipzig, 30. September 1851.

Gustav Mayer.

[7962.] Im Verlage von **Theodor Fischer**
in Cassel erscheint:

Special-Karte
der
Vereinigten Staaten von Nord-
Amerika

von
Calvin Smith.

Die Karte erscheint in 16 Blatt, jedes 18"
breit, 14½" hoch.

Vollständig in fünf Lieferungen.

Der *Subscriptionsspreis* beträgt für eine
Lieferung von 3 Blatt (die 5. Lief. 4 Blatt)
der ersten Ausgabe mit colorirten Sec-
tionen 22½ Sch.

der zweiten Ausgabe ohne color. Sectionen
18 Sch.

Diejenigen Abnehmer, welche die Karte voll-
ständig bei Empfang der ersten Lieferung
bezahlen, erhalten solche zu dem noch billige-
ren *Pränumerationspreise*

der ersten Ausgabe von 3 Sch.,
der zweiten Ausgabe von 2½ Sch.

Die erste Lieferung erscheint im October.

Sowohl vom Subscript.-Preis als auch
vom Pränum.-Preis gebe ich ein Drittel Ra-
batt und liefern

bei 10/1, bei 25/3, bei 50/7, bei 100/15
Freixemplare.

Subscriptionsslisten und Anzeigen zum Bei-
legen stehen auf Verlangen zu Dienst.

Im October d. J. kommt zur Versendung:
Die dritte vermehrte und verbesserte
Auslage

des
**Handbuchs für Zollbeamte und
Steuerpflichtige**

von
Georg Schröder,
Kurfürstlich-Hessischer Zollinspector.
gr. 8. 1 Sch. 10 Sch.

Dieses Handbuch welches in 2. Auslage
in Commission von H. Hötop 1846 debütiert
wurde, hat sich der Empfehlung der höchsten
Staatsbehörden zu erfreuen und allgemein
die günstigste Aufnahme gefunden, indem solches
vor allen derartigen Erscheinungen den besten
Nachweis über die Erfüllung der gesetzlichen
Bestimmungen liefert.

[7963.] Bei **B. Schott's Söhnen** in Mainz
erscheint mit Eigenthumsrecht:

Böhm, Th., Fantaisie sur des airs écossais
pour Flûte avec Orchestre ou Piano. Op. 25.

— 24 Caprices-Etudes pour Flûte. Op. 26.

Briccialdi, J., Caprice pour Flûte avec Piano.
Op. 64.

Carcassi, M., 25 Etudes mélodiques et pro-
gressives pour la Guitare. Op. 60.

Franchomme, A., Grande Valse, Morceau
de concert pour Violoncelle avec Orchestre
ou Piano. Op. 34.

Grégoir et Léonard, H., 3^{me} Duo pour Piano
et Violon, Airs styriens.

Grégoir et Servais, F., 1^{er} Duo pour Piano
et Violoncelle, Thème de Donizetti.

Rosellen, H., Fantaisie brillante sur des
motifs de l'op. Zerline, Op. 128.

Servais, F., 6 Caprices pour Violoncelle av.
Acc. d'une 2^{de} Violoncelle ad lib. Op. 11.
Vieuxtemps, H., Fantaisie de salon sur J.
Lombardi, pour Violon avec Piano.

[7964.] **Zur Nachricht.**

Mit der Versendung des 25. u. 26. Bdes.
von Goethe's Werken beschäftigt, bringen wir
hiermit zur Kenntniß der verehrt. Sortiments-
handlungen, daß der Druck der Bände 26—30
so weit vorgeschritten ist, daß die Ausgabe der-
selben jedenfalls in der zweiten Hälfte des Oc-
tobers stattfinden kann.

Wir werden jedoch diese Schlussbände nur
an die Firmen expediren, welche die Rechnung
1850 vollständig vereinigt haben. Wer also
kein Exemplar empfängt, kann über den Grund
nicht im Zweifel sein.

Stuttgart, 20. Septbr. 1851.

J. G. Cotta'sche Buchhdg.

[7965.] **Zur gefälligen Beachtung.**

Die eingehenden Bestellungen auf
Hahn-Hahn, Aus Jerusalem.
können erst wieder in einigen Wochen expedirt
werden, indem unser Vorrath vergriffen, und
die 2. Auflage sich unter der Presse befindet.

Mainz, d. 19. Septbr. 1851.

Kirchheim & Schott.

Angebotene Bücher.

[7966.] **Prächtiges Weihnachtsge-
schenk zu herabgesetztem Preise.**

Familien-Shakespeare mit 36 pracht-
vollen Frauenbildern von Heath; in engl.
Originalstahlstichen. eleg. gebunden. 12 Sch.
ord., 3 Sch. n. baar.

Berlin. **J. A. Stargardt.**

[7967.] **Offerte.**

Die Stahel'sche Buchhandlung in Würz-
burg offeriert und sieht Geboten entgegen:

1 Hinrichs, Kataloge 1833—46. in 7 Bde.
(stets 2 Jahrg. zusammen) gebunden.

[7968.] In ganzem Vorrath habe übernommen:
Zeller, J. C., das Gesammte der Bauführung,
enthaltend die Arbeiten eines guten Bau-
führers, anschaulich gegeben in einem er-
läuternden wirklich ausgeführten Beispiele,
mit 18 lith. Tafeln. (in Royal-Fol.) 25
Bog. Stuttgart, 1843. und erlaße statt
zu 2 Sch. um nur 1 Sch. mit 25%.

Erneut liefern ich:
40 Werkstätten von Handwerkern u. Künf-
stlern, oder Schauplatz des bürgerlichen Ge-
werbslebens mit 40 schönen Lithographieen
Zürich, 1851. statt zu 20 Sch. zu nur
10 Sch. mit 25% fo. Leipzig.

Bockenheim, 17. Sept. 1851.

Joseph Strauß.

[7969.] **G. A. Neher** in Mitau offeriert in
Leipzig lagernde, noch gar nicht in das Publi-
cum gekommene:

Illustrirter Kalender für 1851. à Exempl.
15 Sch. baar.

[7970.] **Tobias Dannheimer** in Kempten
offerirt nachstehende Werke und sieht ges.
Geboten darauf entgegen:

Corpus juris canonici, übers. v. Schilling und
Sintenis. cpl. 2 Bde. gr. 8. geh. (Leipz.
1834—39.) Ldpr. 7½ Sch.

Corpus juris civilis, herausgeg. von Otto
Schilling u. Sintenis. cpl. 7 Bde. gr. 8.
geh. (Leipz. 1830—34.) Ldpr. 29½ Sch.

Engelmann, das Gesamtgebiet der Litho-
graphie. 2. Aufl. 4. cpl. in 12 Heften.
(Chemnitz 1840.) Ldpr. 6 Sch.

Florian, oeuvres complètes en 8 vols. 8. broch.
(Leipz. 1826.) Ldpr. 6½ Sch.

Franzosen, die der neuesten Zeit, gezeichnet
von Arago, Balzac ic. m. vielen Holzschn.
4 Abtheilgn. cpl. gr. 8. geh. (Stuttg. 1840.)
Ldpr. 6 Sch.

Genthe, Leben und Wirken Dr. M. Luther
im Lichte unserer Zeit. cpl. in 28 Heften
mit engl. Stahlst. 4. (Leipzig.) Ldpr.
9½ Sch.

Herder's Eid, mit Randzeichnungen v. Neu-
reuther, in Saffian geb. gr. 8. (Stuttg.
1838.) Ldpr. 4 Sch.

Kayser, deutsche Bücherkunde, oder alphabet.
Verzeichn. der v. 1750—1823 erschienenen
Bücher. 2 Bde. nebst 1 Band Anhang.
Romane und Theater enthaltend. gr. 8.
geb. (Lpzg. 1825.) Ldpr. 9½ Sch.

Lamartine, Jocelyn. Edit. origin. 2 vols. 8.
broch. (Paris) neu. Ldpr. 2 Sch.

Pofart, das Kaiserthum Russland. 2 Thle.
gr. 8. geh. (Stuttg. 1840.) Ldpr. 7 Sch.

Schinz, Naturgeschichte und Abbildungen des
Menschen und der Säugetiere. 2. verb.
Aufl. 2 Bde. Fol. ¼ Lederbd. (Zürich.)

[7971.] Die Seligsberg'sche Antiquarhandlung
in Bayreuth offeriert gegen baar:
Welthistorie, allgemeine ic., aus d. Engl. v.
Baumgarten und Semler, mit Kupf. ic.
Halle, 1744—1805. vollständig in 70
Halbfranzbden. 4. schönes Erpl. wie neu.
(Ldpr. 240 Sch.) für nur 18 Sch.

Schröckh's Kirchengeschichte mit d. Fortsetzg.
vollständig in 45 Pappbden. (67 Sch.), 15 Sch.

Mischna etc. c. notis Surenhusii. Amst. 698
— 703. 6 Voll. in 3 Hfrbden. Fol. (Ebert
14143.) 18½ Sch.

Buxtorf, Lexicon chald. talmud. rabin. Bas.
539. Fol. 5 Sch.

Goethe's Werke. I.—X. 55 Bde. u. Registerbd.
in 28 hübch. Ppbden. 11½ Sch.

Rosenmüller, das alte u. neue Morgenland.
6 Thle. in 3 Pbbden. (9½ Sch.), 2½ Sch.

Pauly, Realencyclopädie d. classischen Alter-
thumskunde. 1—108. Lief. (A.—Sacerdos.)
in 5 Lnwbbdn. u. 8 Heften. (37 Sch.), 16 Sch.
Rheinisches Museum für Philologie, herausgeg.
v. Welcker u. Nölke. 6 Jahrg. und 2
Suppl. in 3 Abtheiln. Bonn, 833—41. in
12 Pbbden. (36½ Sch.), 11 Sch.

- [7972.] J. B. Levy in Bockenheim erlässt netto baar:
Ariost's casender Roland, übers. von Kurz. 3 Bde. 20 Ngr.
Bulwer's Werke. 96 Thle. 2 ♂ 25 Ngr.
Blumenhagen's Schriften. 16 Bände. 2 ♂ 25 Ngr.
Byron's Werke. 10 Bde. 1 ♂ 5 Ngr.
Hauff's Werke. 18 Bde. 1 ♂ 7½ Ngr.
Gukow's Werke. 12 Bde. 4 ♂.
Koch's Romane. 101 Bde. 3 ♂ 15 Ngr.
Laun's Schriften. 6 Bde. 22½ Ngr.
Bibliothek klass. Schriftsteller Amerika's. 12 Bde. 22½ Ngr.
Penelope, 1845—48. 1 ♂ 12 Ngr.
Cornelia, 1835—38. 1 ♂ 12 Ngr.
Nor's Mythologie. 10 Bde. 1 ♂ 5 Ngr.
Norvins' Napoleon. 5 Bde. 25 Ngr.
For, Robinson Crusoe. 2 Bde. mit Kupfern. 11¼ Ngr.
Dante's göttl. Comödie, übers. von Gusek. 20 Ngr.
Döring's Nibelungenlied. 10 Ngr.
König, H., Stationen. 10 Ngr.
— Fahrt nach Ostende. 10 Ngr.
— Denkw. d. General Eckemayer. 10 Ngr.
Lermontoff, das Duell im Kaukasus. 10 Ngr.
Hartmann, M., der Krieg um den Wald. 15 Ngr.
Kalisch, Shrapnels. 15 Ngr.
Sue, Ewige Jude. 10 Bde. 25 Ngr.
— Martin d. Findelkind. 10 Bde. 12½ Ngr.
Weber's Democritos. 12 Bde. 4 ♂ 10 Ngr.
Illustrationen z. Schiller. 8 Hefte. 5 Ngr.
Shakspeare, übers. v. Detleff. 16 Bde. mit 16 Stahlst. 2 ♂.
Blumauer's Schriften. 3 Bde. 22½ Ngr.
Böttcher's deutsche Geschichte. 8 Bände. 25 Ngr.
Strahlheim's Gesch. d. letzten 50 Jahre. 4 Bde. mit Stahlst. 1 ♂ 10 Ngr.
Duller's Supplemente zu Schiller's Werken. 3 Bde. 11¼ Ngr.
— historische Novellen. 12½ Ngr.
Volksconversationslexicon. 18 Bde. 1 ♂ 12½ Ngr.
Laufend und eine Nacht. 4 Bde. P.-A. mit 2000 Holzschn. 4 ♂ 20 Ngr.
Dieselbe M.-A. 4 Bde. 1 ♂ 20 Ngr.
Cervantes, Don Quijote. 2 Bde. P.-A. mit v. Holzschn. 2 ♂ 10 Ngr.
— M.-A. — 1 ♂.
Lesage, Gilblas. P.-A. 1 ♂ 10 Ngr.
— M.-A. 20 Ngr.
Cervantes, Romane. 10 Bde. 1 ♂ 7½ Ngr.
Auffenberg's Werke. 21 Bde. 2 ♂.
Sugenheim's Gesch. d. Jesuiten. 2 Bde. 22½ Ngr.
— Bairische Zustände. 22½ Ngr.
Achtzehnter Jahrgang.

- Benedey, das südl. Frankreich. 2 Bände. 22½ Ngr.
Struve, Grundzüge d. Staatswissenschaft. 4 Bde. 22½ Ngr.
Populäre Naturgeschichte. 8 Bände, mit Holzschn. 1 ♂ 20 Ngr.
Rau, H., Kirchengeschichte. 15 Ngr.
Schopenhauer's Erzählungen. 8 Bde. 2 ♂ 7½ Ngr.
— Novellen. 2 Bde. 15 Ngr.
Schubar's Romane. 21 Bde. 4 ♂ 6 Ngr.
Spinoza's Werke. 5 Bde. 2 ♂ 5 Ngr.
Mahlmann's Werke. 8 Bde. 1 ♂ 15 Ngr.
— Gedichte. M.-A. geb. mit Goldschn. 20 Ngr.
Richter's Reisen. 10 Bde. 2 ♂.
Bauernfeld's Theater. 2 Bde. 1 ♂ 15 Ngr.
Spindler's Jude. 3 Bde. 25 Ngr.
— Jesuit. 3 Bde. 25 Ngr.
— Bastard. 3 Bde. 25 Ngr.
Behlen's Forst- und Jagdlericon. 7 Bde. 4 ♂ 15 Ngr.
Niehl, Geschichte Eisele und Weisele. 10 Ngr.
Oppenheim's System des Völkerrechts. 15 Ngr.
Rotteck's Weltgeschichte. 5 Bde. 1 ♂ 5 Ngr.
Stilling's Schriften. 12 Bde. 2 ♂ 25 Ngr.
Langbein's Gedichte. 4 Bde. 1 ♂ 5 Ngr.
Hagen's musikalische Novellen. 10 Ngr.
Denkwürdigkeiten eines Priesters. 4 Bde. 2 ♂.
Molière oeuvres. 10 vols. 1 ♂.
— les mêmes en 2 vols. 1 ♂ 6 Ngr.
Corneille oeuvres. 6 vols. 18 Ngr.
Racine oeuvres en 1 vol. 18 Ngr.

- [7973.] In einer nur noch kleinen Anzahl von Expl. ist von mir zu beziehen:
Blanc's, Dr. L. G., Handb. d. Wissenswürdigsten ic. Vierte verbesserte Aufl. mit erläut. Abbild. 3 Bde. Halle, 841. (4½ ♂)
à 1½ ♂ netto.
Eduard Leibrock in Braunschweig.

Gesuchte Bücher.

Gesuch von Bibeln.

Wer alte, gut erhaltenen und ganz complete Bibeln in 4. oder Folio (am liebsten mit Parallelen) in einem oder mehreren Exemplaren hat, und dieselben zu verkaufen wünscht, beliebe uns die genauen Titel nebst Beschreibung der Ausgaben, und die niedrigsten Preise mitzuteilen.

Carlsruhe, 17. Sept. 1851.

Herder'sche Buchhdlg.

- [7975.] G. Gumpel in Braunschweig sucht unter Preisangabe:

Sieben, G E B E T E R Einer Schwangeren Frau um glückliche Entbindung. Parma, Hofbuchdruckerei 1772. 12. (auf Befehl der Infantin gedruckt von Bodoni. Ausgeführt in Lamo: vita del cavaliere Giamb. Bodoni.)

- [7976.] D. Nutt in London sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Houdry Bibliotheca concinnatoria.
1 Marchautius Hortus pastoral.
1 Theatrum vitae humanae. 10 Vis.
1 Phillipps engl. Staats u. Rechts-Geschichte.
1 Veiths Vorträge. Bd. 3 u. 4.

- [7977.] J. Heymann in Glogau sucht billig:
1 Stockhard, Schule der Chemie, neue Aufl.
1 Landwirthschaftl. Erfahrungen von J. v. R. neue Auflage.
1 Erhardt's Presbyterologie, die Theile Liegniz, Wohlau, Schweidniz.
1 Niessen, Unterredungen der Bibl. Geschichte.
1 Mosler's Perikopenerklärung.
1 Hess, Choralbuch. Alte Auflage, mit den Zwischenspielen.

- [7978.] S. Orgelbrand in Warschau sucht antiquarisch unter vorheriger Preisangabe, gut erhalten:
1 Panzer, G. W., Annales typograph. ab artis inventae orig. ad ann. MD. post Maitarii, Denisii aliorumq. cur. in ord. red. etc. XI Tomi. 4 Maj. Nürnb. Zeh. 792—803.

- [7979.] L. Fernau in Leipzig sucht antiquarisch unter vorheriger Preisangabe:
Bscholle, Novellen. — Cooper, der Letzte der Mohikan. — Weiße, Kinderfreund, ein Wochenblatt. 12 Bde. — Ressstab, Wildschuß. — Stolle, Pickwickier. 3 Bde. — Heeringen, der Gedächtnete. 3 Bde. — Das Burgverlies oder die Todtenfackel. (Nordhausen.)

Kestler, Briefe auf einer Reise durch Süddeutschland. (Berlin, 1810.) Salfeld.

- [7980.] Huber & Co. in St. Gallen suchen bei vorheriger Preisangabe:
Heimbürger, Morgen- und Abend-Andachten. (Celle.)

Meyer, Conv.-Lexicon. gehestet und gut erhalten:

| | |
|-------------------|---------------------|
| Bd. 11. Bief. 18. | Bd. 12. Bief. 1—18. |
| — 18. — 1—18. | — 14. — 3—20. |
| — 15. — 1—21. | — 16. — 1—21. |
| — 17. — 1—21. | — 18. — 1—21. |
| — 19. — 1—17. | — 20. — 1—21. |
| — 21. — 1. | |

II. Abtheilung.

| | |
|--------------------|-----------------------|
| Bd. 1. Bief. 4—18. | Bd. 2. Bief. 1—7. 12. |
| — 3. — 3—20. | — 6. — 1—21. |
| — 7. — 1—21. | — 8. — 1—10. |
| — 11. — 1—21. | — 12. — 1—4. |

Auch einzelne Bände und Hefte sind uns willkommen.

- [7981.] Die Amelang'sche Sort.-Buchhdlg. (R. Gaertner) in Berlin sucht zu antiquarischen Preisen und sieht Oferren entgegen:
Gute nationalökonomische, namentlich handelspolitische Werke.

- [7982.] Pfautsch & Voß in Wien suchen und bitten um gef. Oferren:

1 Rumpf, Preußens bewaffnete Macht, Berlin, 1839. Recht.

- [7983.] **G. L.** Lang in Speyer sucht baar unter vorheriger Preisangabe:
 1 Recepttaschenbuch f. Tischler u. Drechsler. (Fischer, Nordh.)
 2 Stütze, Beiträge z. Stylistik.
 1 Pz. (Pönitz), die Eisenbahnen als milit. Operationslinien.
 1 Buckrigl, speculative Dogmatik.
 1 Feld-Instruktion für Infanterie u. Cavallerie. (fehlt bei Neugebauer.)
 1 Hackländer, 4 Könige. (fehlt bei Krabbe.)
 1 Kurtmann, Vorlesebuch. (fehlt bei Heinemann.)
 1 Kayser, Bücherlexicon. Supplemente (1834 —46 enth.)
 1 Der Militair-Schematismus in Österreich. 1850. (fehlt bei Gerold.)
 1 Das Würstlergeschäft. (später bei Hoff.)
 1 Reizenstein, Koppen d. Pferde. (fehlt bei Felssecker.)

- [7984.] **G. G. E. Meyer sen.** in Braunschweig sucht:
 1 Göttingische gelehrte Anzeigen. Jahrg. 1841—51.
 1 Pharmacopoea universalis. 2 Bde. 4. Ausg.
 1 Gustav III. Werke v. Rühs. 3 Bde.
 1 Wieland's Werke. T.-A. 1818. Bd. 22.
 1 Deinhardstein, dram. Werke. Bd. 3—5.
 10 Schoppe Schicksalswege. Bd. 1.
 1 Gelzer, neuere deutsche Nationalliteratur. Bd. 1.
 1 Conversations-Lexicon. 9. Aufl. Bd. 13 —15. geh. od. roh.
 1 Lubojsky, 1840. Bd. 3.
 1 Schneider, Iokofus. Bd. 1.

- [7985.] **J. Oberdorfer** in München sucht und bittet um Preisangezeige:
 1 Tittmann, Handbuch f. westphäl. Notarien. Götting. 1810.
 1 Ackermann, einige Worte üb. d. deutsche Notariatswesen. Wismar, 1827.

- [7986.] **G. Gassmann** in Hamburg sucht:
 1 Cless, Versuch einer kirchlich-polit. Landes- und Kulturgeschichte von Württemberg. (fehlt beim Verleger.)

- [7987.] **J. Deubner** in Moskwa sucht:
 1 Bierkowsky, anatom. chirurg. Abbildungen. cplt. Herbig, gut erhalten.
 1 Freytag, Lexicon arabico-latinum. 4 voll. wo möglich die Ausgabe auf Schreibpapier.

- [7988.] **M. Helfer** in Bauen sucht unter Preisangezeige:
 1 Bschokke, klast. Stellen der Schweiz. Mit Stahlstichen.

- [7989.] **C. Sterzel** in Gumbinnen sucht:
 1 Zeitschrift für die Landes-Cultur-Gesetzgebung der preuß. Staaten. Bd. I. II. 1. 2. (Jonas.)
 3 — do. — 3. Bd. apart.

- [7990.] **Frederik Müller** in Amsterdam sucht unter vorheriger Preisangezeige in ganz wohl erhaltenen oder schön gebundenen Expl. (durch Hrn. Rudolph Weigel in Leipzig :)
 1 Encyclopäd. Wörterbuch der medicin. Wissenschaften. (Veit & Co.) cplt.
 1 Wagner, Handb. d. Physiologie. Lief. 6 bis Ende.
 1 Duvergie médecine légale.
 1 Arnold, Handb. d. Anatomie d. Menschen.
 1 Krause, Handb. d. Anatomie. II. 1 u. folg.
 1 Berghaus, Zeitschrift f. Erdkunde. Bd. 1—8. 10.
 1 Wunderlich, Handb. d. Pathologie und Therapie.
 1 Sprengel, Geschichte der Arzneikunde.
 1 Nollner u. Varrentrapp, Jahrbücher des Gefängnisswesens. 11 Bde.
 1 Pouchet théorie de l'oculation spontanée. Avec Atlas.
 1 Pelouze et Frimy, cours de Chémie génér. 3 vol. av. Atl.
 3 Velpeau Embryologie.
 3 Wagner icones physiolog.
 3 Weber, Atlas.
 3 Langenbeck icones.
 1 Bonamy et Beau, Atlas d'anatomie descriptive. 46 livr.
 Alle nur in den letzten Ausgaben.

- [7991.] Die Flemming'sche Sort.-Buchh. (J. Blumberg) in Glogau sucht billig:
 1 Jean Paul's sämmtliche Werke. in gut erhaltenen
 1 Lessing's Werke v. Lachmann. } erhaltene
 1 Jacobi, Seelenstörungen. } Exempl.

- [7992.] **Tendler & Comp.** in Wien suchen unter vorheriger Anzeige:
 1 Vollständiges Expl. der Illustrierten Zeitung, seit ihrem Erscheinen.

- [7993.] Jacob Dirnböck in Wien sucht billig, wenn auch antiquarisch:
 1 Góthe, Wilhelm Meisters Wanderjahre.
 1 — Werther's Leiden.
 wo möglich in der 8-Ausgabe, doch genügt auch eine andere Ausgabe in ähnlichem Formate.
 Ferner:
 1 Góthe's sämmtliche Werke. 40 Bände. Schillerausg.
 1 Pierer's Universallexikon. 1. Aufl. cplt. mit Supplementen.

- [7994.] **R. J. Köhler** in Leipzig sucht:
 1 Decreta authentica sacerorum rituum congregationis ab anno 1588—1848.
 1 Das Buch des Lebens. (Strassburg, 1723.)
 1 Brand, 19 Reden bei d. Communion. (Andrea, Fr.)

- [7995.] Herm. Grässche in Leipzig sucht:
 1 Hegel, Werke. 6. u. 7. Bd. — 1 Klopstock, Werke. T.-A. 1823—26. 1. u. 10. Bd. — 1 Legende vom heil. Niclas. (Verleger unbekannt.)

- [7996.] **E. Kummer** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangezeige:
 1 Hegel, philos. Propädeutik. Berlin, Dunder und H.

- [7997.] Die **E. H. Beck'sche** Buchhandlung in Nördlingen sucht:
 1 Salzmann, Ameisenbüchlein.
 1 Berg's Orthoepie. Bd. 1. 2.
 1 Barbosa, de potestate Episcoporum. Venet. 707.
 1 Petra, comment. ad constit. apost. 4 tom. Venet. 741.
 1 Bullarium Benedicti XIV.
 1 Leurenios forum ecclesiasticum.
 1 Nicollis, praxis canonica.
 1 Lambertinus de jure patronatus.
 1 De Roye, de patronatu.
 1 Oliva, tractatus etc.
 1 Sireldi, expositio juris pontificii.
 1 Gasti jus ecclesiasticum universum.
 1 Oliva, tractatus de foro eccles.
 1 Crüger, praxis pietatis melica.

- [7998.] **Fr. Hofmeister** in Leipzig sucht:
 1 Walkenaer, Histoire naturelle des Araneides. Das 5. Heft apart colorirt oder, wo nicht möglich, schwarz. Strassb. Treuttel u. W.

- [7999.] **E. H. Neclam sen.** in Leipzig sucht unter Preisangezeige:
 1 Gellert, Schriften. 8. 1. 2. Bd. apart. (Weidmann'sche B.)
 1 Wieland, Werke. T.-A. v. Gruber. (1818 —1828.) 28—51. Bd. (Göschen.)

- [8000.] **Williams & Morgate** in London suchen:
 1 Danz, libri symbolici. cplt. (Weimar, Hoffmann.)
 1 Lassen, Leben Asatas.

- [8001.] **Tobias Löffler** in Mannheim sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Hebel's Werke. 1845. 1. Bd. apart. (E. H. Müller in Carlruhe.)

- [8002.] **Julius Weise** in Stuttgart sucht alt und billig:
 Einzelne Jahrgänge von Dingler's polytechn. Journal.

- [8003.] Die **J. Sigmund'sche** Buchhandlung in Klagenfurt sucht und bittet um Preisangezeige von:
 1 Grimm's deutsche Mythologie.

- [8004.] Die **Horvath'sche** Buchhandlung (Ed. Döring) in Potsdam sucht:
 1 Maria Magd. Winkelmann, verehl. Kirchin, Vorstellung von der Zusammenkunft Sr Könige in Potsdam am 2. Juli 1709.

- [8005.] Die **von Nohden'sche** Buchhandlung in Lübeck sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
 1 Pierer's Universal-Lexikon. cplt. 2. Aufl.

[8006.] Samson & Wallin in Stockholm suchen unter vorheriger Preisangezeige:
1 Rudolphi, Entozoorum sive vermium intestinalium historia naturalis. 3 vol. Amstolod. 1808—1810.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8007.] Zurück.

Bon Palmer, evangel. Casualreden, 2. Aufl. 1. Bandes 1. u. 2. Hälfte ist unser Vorrath fast ganz erschöpft. Wir bitten deshalb alle diejenigen Handlungen welche hier von einzeln und unnuß auf dem Lager haben um ges. schleunige Rücksendung.
A. Viechtung & Comp. in Stuttgart.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[8008.] Offene Stelle.

Für ein Verlagsgeschäft in Österreich wird ein erfahrener und verlässlicher Gehilfe, der schon in Verlagsgeschäften gearbeitet haben muß und eine hübsche Handschrift besitzt, zum sofortigen Antritt gesucht.

Offerten franco unter der Chiffre M. W. wird Herr Gust. Remmelmann in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[8009.] Stellegesuch.

Ein junger, gebildeter Buchhändler, welcher seine vierjährige Lehrzeit in einer größeren Berliner Verlagsbuchhandlung seit Ostern d. J. beendet und seit dieser Zeit in derselben Handlung zur Zufriedenheit seines Principales die Stelle eines Gehilfen bekleidet hat, sucht zum 1. Januar 1852 eine ähnliche Stelle. Der Eintritt kann jedoch, wenn es gewünscht wird, schon am 1. November oder Debr. geschehen. Als Zeichen seiner Brauchbarkeit diene zur Nachricht, daß demselben bereits während der letzten 2 Jahre seiner Lehrzeit die vollständige Führung des Geschäftes anvertraut wurde. Gefällige Adressen sub O. H. (franco) wird die Redaction des Börsenblattes zu befördern die Güte haben.

Vermischte Anzeigen.

[8010.] Neuigkeiten betreffend.

Als Grinnerung an alle geehrten Herren Collegen.

Bei Ihren Navaversendungen wollen Sie genau beachten, daß ich mit Ihre Neuigkeiten unverlangt erbitte und denselben entgegen sehe.
Bremen.

Achtungsvoll
A. D. Geisler.

[8011.] E. C. Løse & Delbano in Copenhagen bitten um Einsendung von Plakaten in 3facher Anzahl.

[8012.] G. F. Wigand in Pressburg verbittet sich die Zusendung von polit. Neuigkeiten und allen Schriften, die gegen Österreich gerichtet sind. Solche werden in der Regel von der Censur confisckt, daher ich für solche Sachen nicht einstehe und überdies für mir verursachte Transportspesen Erstattung meiner Auslagen beanspruche.

[8013.] **Inserate**

für die Sächsische Dorfzeitung, welche in Dresden erscheint und deren Auflage jetzt auf 3400 gestiegen ist, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Die Insertionskosten betragen für die Seite oder deren Raum 12 sächs. Pfennige; für Beilagen, welche franco einzusenden sind, wird 3 Thlr. pr. Quartblatt berechnet.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[8014.] Die Expedition
der
AKADEMISCHEN MONATSSCHRIFT
in Würzburg

empfiehlt den Herren Verlegern ihre weit verbreitete, vielgelesene Zeitschrift, die sich eines dreijährigen Bestehens erfreut, zu erfolgreichen Insertionen (die gesp. Petitzeile 1½ N.) — namentlich für solche Werke, deren Bekanntwerden unter dem wissenschaftlichen Publikum im ausgedehntesten Umfange wünschenswerth erscheint — und erbittet Zusendungen auf Buchhändlerwege durch ihren Commissionair Herrn **Herrmann Bethmann** in Leipzig.

[8015.] **24,000 Auslage!**

Zum Inserirten, besonders populären Verlags, empfehlen wir das unserem „Illustrirten Dorfbarbier“, beiliegende „Intelligenzblatt“, dessen gespaltene Zeile wir bei der enormen Auflage von 24,000 Et. nur mit 4 N. berechnen. Der Dorfbarbier wird in ganz Deutschland u. den österreichischen Staaten, sogar in Russland gelesen u. haben die meisten Bücher-Anzeigen in den bis jetzt erschienenen 3 Nummern des „Intelligenzblattes“ einen sehr großen Erfolg gehabt.

Leipzig, im September 1851.
Ernst Keil & Comp.

[8016.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften: Medicinische Zeitung, hersg. v. d. Vereine f. Heilkunde in Preußen. Aufl.: 1000, pro Zeile 2 Sgr.

Annalen des Königl. Charité-Krankenhauses zu Berlin. Aufl.: 500 pro Zeile 2 Sgr. Zeitschrift für das gesammte Gymnasialwesen im Auftrage d. Berliner Gymnasiallehrer-Vereins hersg. von J. Müsell. Aufl.: 500, pro Zeile 3 Sgr.

Auch nehme ich literarische Beilagen in der oben angegebenen Anzahl an und berechne 1 f. 15 Sgr für dieselben.

Berlin, September 1851.

Th. Ch. Fr. Enslin.

[8017.] Antiquarische Kataloge.

Ende August versandte mein Partie- und Verlagsverzeichniß, so wie auch einen antiqua-

rischen Katalog, welcher sehr Werthvolles aus den Fächern der Theologie, Orientalia, Philosophie, Literaturgeschichte, Curiosa, Manuscripte auf Pergament, bedeutende Kupferwerke und äußerst selten vorkommende Sanscrit-Werke von bedeutendem Werthe enthält. Sollten noch Kataloge mit Aussicht auf Erfolg verwendet werden können, so stehen solche noch zu Diensten.

M. L. St. Goar in Frankfurt a/M.

[8018.] **Billiger**

Verkauf englischer Stahlplatten!

mit

ganz neuen, noch nicht verwendeten Sujets.

I. Religiöse Gegenstände.

12 Sujets à 25 f., nämlich:

- 1 Die Geburt Christi
- 1 Die Flucht nach Egypten { auf einer
- 1 Christus im Tempel } Platte.
- 1 Christus segnet die Kinder
- Auferweckung des Jünglings zu Rain
- 1 Christus am Ölberge
- 1 Christus wäscht die Füße seiner Jünger { auf einer
- 1 Der Zinsgroschen } Platte.
- 1 Das Abendmahl
- 1 Christus gebunden
- 1 Christus am Kreuz { auf einer
- 1 Christus Kreuz tragend } Platte.

3 kleinere à 20 f., nämlich:

- 1 Der ungläubige Thomas.
- 1 Christus Kreuz tragend.
- 1 Madonna mit dem Jesus-Kinde.

II. Genrebilder.

5 à 10 f., nämlich:

- 1 Die Ermordung Murray's.
- 1 Die Mausfalle, allerliebst. Kind-Genrebild { auf einer
- 1 Kinder und junge Esel } Platte.
- 1 Kind im Garten.
- 1 Rathaus in Brüssel.

4 à 20 f., nämlich:

- 1 Stute und Füllen.
- 3 weibl. Portraits. (NB. schon in 1000 Abzügen benutzt.)

9 à 25 f., nämlich:

- 7 weibl. Portraits zu Taschenbüchern sich eignend.
- 1 Holländ. Milchmädchen { auf einer Platte.
- 1 Italien. Ziegenhirten { auf einer Platte.

2 à 30 f., nämlich:

- 1 Die Chorknaben { auf einer
- 1 Italien. Mutter mit Kindern } Platte.
- 1 Platte zu 35 f., nämlich:

1 Die Weiche.

1 Der bestrafte Liebhaber.

Abdrücke davon stehen zu Diensten. Preise fest und selbstverständlich per comptant. Abdrücke sind zu beziehen durch den zum Verkauf bevollmächtigten

Herrn Otto Spamer in Leipzig.

[8019.] Ein Dr. phil. in Berlin, seit lange mit Erfolg als Schriftsteller thätig, Mitarbeiter der gebiegensten wissenschaftl. Zeitschriften, und in der Literatur von geachtetem Namen, in Verbindung stehend mit vielen namhaften Gelehrten, wünscht sich mit 700—800 f. an einem guten literar. Unternehmen zu betheiligen, oder die Redaction eines Blattes zu übernehmen, oder Theilnehmer eines antiquar. Geschäfts zu werden. Frankirte Adressen unter J. F. bittet man an die Gropius'sche Buchb. in Berlin zu senden.

[8020.] Bebauß einer literar. Arbeit suche ich die hervorragendsten Komischen und empfindsamen Romane der 50jährigen Periode. 1760 bis 1810.

Ich ersuche jene Handlungen, bei welchen verglichen erschienen oder an welche sie aus anderem Verlage übergegangen sind, um gesäßige Einsendung ihrer Kataloge. Ich richte diese Bitte zunächst auch an Sortimentshandlungen, welche Verzeichnisse über ihre Roman-Lager besitzen, ferner an Antiquariats-Handlungen.

Stuttgart, 25. September 1851.

J. Scheible.

[8021.] Für Weihnachten.

Diejenigen geehrten Sortimentshandlungen, welche Weihnachtskataloge anfertigen, erlaube ich mir auf die allgemein beliebten und wegen ihrer Nettigkeit und Billigkeit sehr verkauflichen Kinderschriften von Johann Traugott (J. T. Löschke) aufmerksam zu machen. Verzeichnisse derselben, so wie Expl. à Cond. stehen nach Belieben zu Dienst.

Leipzig, 27. Septbr. 1851.

Ergebnis
Herm. Fritzsche.

[8022.] Englisches Sortiment und Antiquariat

besorgt billigst und schnell
Franz Thimm, London, 88 New Bond Street.

[8023.] Die Colorir-Anstalt

von
A. Meerboth,
Maler und Firmenschreiber
in Leipzig,

befindet sich jetzt Peterstraße Nr. 24 im großen Reiter und empfiehlt sich mit allen in dieses Fach schlagenden Arbeiten. Billige, gute, reine und schnelle Ausführung der geehrten Aufträge macht sich die Anstalt zur Pflicht.

Uebersicht des Inhalts.

Bericht über die Generalversammlung des Thüringer Kreis-Vereins, gehalten zu Eisenach den 15. Septbr. 1851. — Neigt. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Für den süddeutschen Rothstift. — Zur Zeitungs-Statistik. — Von den sogenannten neuen Auflagen. — Auch eine Jagd! — Bücher-Berbote. — Unzeigebatt Nr. 7915—8025. — Leipziger Börse am 1. October 1851. —

Amelong's S. & B. 7981.
André 7919.
Anonyme 7916. 7917. 7918.
7920. 8008. 8009. 8019.
Anton 7933.
Asher & Co. in W. 7930.
Avenarius & M. 7939.
Baensö in M. 7955.
Beck in M. 7997.
Bensheimer 7937.
Besser's B. 7956.
Betschmann 8014.
Chelius 7924.
Cotta 7964.
Dannheimer 7976.
Decker 7945.
Deubner in M. 7987.
Dirnböck in W. 7993.
Dittmar 7922.
Dunder, L. 7923.
Dunder, Fr. 7926. 7946. 7958.
Eisen 8024.
Eustein, Th. Chr. Fr. 8016.
Faenau 7919.
Füller in G. 7962.

Gleißcher, Friedr. 8013.
Glemming's S. 7991.
Hörsler 7928.
Grand in P. 7950.
Fritzsche, D. 7995. 8021.
Gärtner 7985.
Heidler in Br. 8010.
Hoar, St. 8017.
Gumpel 7975.
Hanke 7935.
Heintz 7951.
Helfer 7988.
Herder in G. 7974.
Heyde & S. 7915.
Hermann in St. 7977.
Hirt 7932. 7938. 7948.
Hofmeister in E. 7998.
Horvath 8004.
Huber & Co. in St. G. 7940.
7959.
Hutter 7953.
Keil & Co. 8015.
Kiesheim & Sch. 7965.
Klemm, G. L. 7943.

Köhler, R. G. in E. 7904.
Köhler, Fr. in St. 7925. 7941.
Kummer in E. 7996.
Lang in Sp. 7983.
Leibrock 7973.
Levy 7972.
Liesching & Co. 8007.
Löffler in M. 8001.
Longman & Co. 7928. 7939.
Loepe & D. 8011.
Mayer, G. 7949. 7961.
Meerboth 8023.
Meyer, G. G. G. sen. 7984.
Milles in H. 7990.
Mitt 7976.
Oberdorfer 7985.
Orgelbrand 7978.
Pfautsch & B. 7082.
Reclam sen. 7999.
Rehder 7969.
Ritter 7932. 7938. 7948.
Röbel 7927.
v. Rohden 8005.
Sämmer 7921.

Samson & B. 8006.
Sauerländer's B. in St. 7960.
Scheibe 8020.
Schiff 7947.
Schuppan 7954.
Schott 7934. 7963.
Seligberg 7971.
Sigmund 8003.
Spanier 8018.
Stabel 7967.
Stahl & Co. 8025.
Starck 7966.
Sterzel 7989.
Strauß 7968.
Tandler & Co. in W. 7992.
Thimm 8022.
Thome 7952.
Verlags-Centr. in St. 7936.
Vieregg & Sohn 7957.
Waldi 7944.
Weiß in St. 8002.
Wigand in Pr. 8012.
Williams & R. 8000.
v. Gabern 7942.

Leipziger Börse am 1. October 1851.

| Curse im 14 Thaler-Fuss. | Ange- boten. | Ge- sucht. |
|--|--|--------------------------------------|
| Amsterdam pr. 250 Ct. fl. | R. S. | — 142% |
| Augsburg pr. 150 Ct. fl. | 2 Mt. | — |
| Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt. | R. S. | — 100 |
| Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f | 2 Mt. | — 109% |
| Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt. | R. S. | — 99% |
| Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. | 2 Mt. | — 56 ¹⁵ / ₁₆ |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco. | R. S. | — 150% |
| London pr. 1 Pf. St. | 2 Mt. | — |
| Paris pr. 300 Frs. | 2 Mt. | — 80% |
| Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. | 2 Mt. | — 84% |
| | 3 Mt. | — |
| Augustd'or à 5 ,f à 1/5 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. | Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem | auf 100 |
| And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungssosse | And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungssosse | d°. 93% |
| K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück Holländ. Duc. à 3 ,f | K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück Holländ. Duc. à 3 ,f | 5,814 ¹ / ₂ 6% |
| Kaiseri. d°. d°. | Kaiseri. d°. d°. | 6% |
| Bresl. d°. d°. à 65 ¹ / ₂ As | Bresl. d°. d°. à 65 As | 5% |
| Passir d°. d°. à 65 As | Passir d°. d°. à 65 As | 5% |
| Conv.-Species u. Gulden | Conv.-Species u. Gulden | d°. |
| Idem 10 u. 20 Kr. | Idem 10 u. 20 Kr. | d°. 2% |
| Gold pr. Mark sein Cölln. | Gold pr. Mark sein Cölln. | — |
| Silber „ d°. d°. | Silber „ d°. d°. | — |
| Staatspapiere und Actionen | | |
| <i>excl. Zinsen.</i> | | |
| Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% von 1000 und 500 ,f . . | — 87 | |
| — d°. — von 500 ,f à 4% | — | 99% |
| — d°. — von 500 u. 200 ,f à 4 ¹ / ₂ % | — | 102 ¹ / ₂ % |
| — d°. — d°.) von 500 u. 200 ,f à 5% | 104 ¹ / ₂ | — |
| Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/4% von 1000 und 500 ,f . . | — 92 | |
| — d°. — kleinere | — | |
| Action der chem. S.- Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,f d°. d°. Sachs.- Schles. EBC. à 4% à 100 ,f | 86 ¹ / ₂ | — |
| Prior. Obl. d. chem. Chemn.- Riesaer EBC. à 10 ,f à 4% | — 99% | |
| d°. d°. 5% à 100 ,f | 103 | — |
| Leipziger Stadt-Obligationen à 3% von 1000 und 500 ,f . . | — 94 ¹ / ₂ | |
| — d°. — kleinere | — | |
| d°. d°. à 4% | 101 ¹ / ₂ | — |
| d°. d°. à 4 1/4% | — | |
| Sächs. erhl. Pfandbr. v. 500 ,f . . | — 90% | |
| — à 3 1/4% v. 500 ,f | — | |
| d°. à 4% v. 500 ,f | — 101 | — |
| d°. Iausitzer d°. à 3% | — | |
| d°. d°. à 3 1/2% | — 94% | |
| d°. d°. à 4% | — 100 ¹ / ₂ | — |
| Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/4% | — 109 | — |
| Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2% | — | |
| K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% von 1000 und 500 ,f . . | — 86% | |
| — d°. — kleinere | — | |
| d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/4% | — | |
| K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2% d°. d°. d°. d°. à 5% | — | |
| Wiener Bank-Actionen pr. St. Leipziger d°. à 250 ,f pr. 100 | — 173 | |
| Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100 | — 146 | |
| Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100 | — 24 ¹ / ₂ | |
| Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100 | — 111 | |
| Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,f pr. 100 | — 249 | |
| Thüringische d°. à 100 ,f pr. 100 | — 76 ¹ / ₂ | |

Berantwortlicher Redacteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.